

Hugenarzt Dr. Weller (Progerstr. 32). Ruhst. August.
Dr. med. H. Koenig, am See 31. I. (Dippoldstr. Bla.) Sprechst. 1. Gesch., Dau-, u. Blasenleiden dgl. 9-11/3, Sonntags nur 9-11/2. Dienstag u. Freitag auch Abends 8-9-11/3. Gute famili. Gesellschaftskrankh. u. deren Folgen zt. d. männl. u. weibl. Geschl., sowie Blasenf. Oberarzt a. D. **Tischendorf**, groß. Arzt. Zu Inv. von 149-154 u. Abends 7-8. Neustadt. An der Dreikönigstraße 8, 2. Etage. Auswärts briefl.
Spezialarzt Dr. Clausen, Progerstr. 31. I., gründl. Heilung von Geschlechtskrankh. u. Haftur. **Syphilis**, Ausschlüsse, **Pollut.** Schwäche. Sprechst. dgl. v. 9-11/3 u. 5-8. Auswärts briefl.
M. Schütze, a. d. Kreuzkirche 6, rechts 1. Et. (neben Restaur. Boulevard) seit 14 J. als Geschlechtskrankh. Mutter und Schwestern.
Wittig, Scheffelstr. 16, II. heißt gebeltes Krankheiten, frische u. ganz veraltete Harndrehrenausfälle, Blasenleiden, Weißfluss u. alle Reinstabden. Zu Inv. v. 8-10-12. Abends v. 7-8.
Kylling, Villenherz. 74, II., heißt jedes Magenleiden, Dämmerhöhlen, Weißfluss, Asthma, Geschlechtsleiden, Flechten (auch breitlich). Sprechst. 8-9, Abends 7-8.
Dresdner elektrische Heilstationen Steinerstraße 20, 2. A. P. R. Schmidt, Brunnen Prospette gratis und franco.
Ein berühmtes Heilverfahren. Kostenfrei für jedenmann hat die Dichtung des Sanjana-Instituts zu Gabau-England eine neue Ausgabe der "Sanjana-Heilmethode" in deutscher Sprache herausgegeben. Die "Sanjana-Heilmethode" ist das berühmteste Heilverfahren der Neuzeit und von ganz wunderbarem Erfolge bei Lungenschwindsucht, allen Ferven, Gebrechen u. Altenmarktkrankheiten, tierischer Erkrankung in Folge von Exzessen, Blut, Haut und Geschlechtskrankheiten, überbaht bei allen förperlichen und geistigen Krankheitszuständen. Hevermann erhält die Prinzipien dieser Heilmethode gratis und franco durch den Sekretär der Sanjana-Gesellschaft Berlin, Brinsfurz 92.
Mrs. Weidemann, Magnetiseurin, gr. Heidelberg. 1. 10-3.
Massage, kalte Adressungen, f. Einschlägen führt gewissenhaft aus. **H. Puchta**, Einsteigstraße 31.
Verbauungsbeschwerden bestellt schnell Wiedfeld's vorzüglicher Magenabguß u. sollte kein. Niederla. H. b. Weis u. Henle, Hoff.; Dr. Miegha; Carl Bauer; Rob. Beckmann.
Württembergische Ausstellung in Stuttgart b. Z. Stöppel, Ausstellungstr. 17.
Ehe-Minchner Hofbräu, Altmühliger Auskunft.
F. Angermann's Restaurant, Villenherzstraße 51.
Zummet und Seidenwaren in Fabrikpreisen (nur anerkannt solide Qualität) bei **Willi. Nauitz**, Altmarkt 25.
Beerdigungs-Anstalt, "Pietät" am See Nr. 34.
Größe und älteste Mode für Sarzmagazine Am See 10 und 34.
Trauerwaren-Magazin zur "Pietät", am See 34.
Nahmaschinen-Hofdr. H. Grossmann am See 10.
 Nach langen Zeiten verabschiede heute Morgen unter lieber Gatte und Vater, der

Baugewerke
Gustav Adolf Hiemann,
 im 43. Lebensjahr. Dieses zeichnet hiermit allen Freunden, Bekannten und Verwandten schmerzerfüllt an.
 Dresden, am 24. November 1886.
die trauernden Hinterlassenen.
Auguste Hiemann und Kinder.

Die Beerdigung findet Sonnabend den 27. November, Nachmittag 2 Uhr, vom Trauerhaus, Stützenstraße 15b, aus nach dem Trinitatiskirchhof statt.

Nachruf.
 Unserem hochverehrten, so plötzlich dahingeschiedenen Chef,
Herrn Leberecht Bruno Hollack,
 Mitinhaber der Firma Gebr. Hollack,
 rufen wir ein besuchiges
 Ruhesamt!
 in die Ewigkeit nach.
 Das Personal der Firma Gebr. Hollack.
 Dresden, den 24. November 1886.

Herzlichen Dank
 für die vielen Beweise innigster Teilnahme bei dem so schmerzlichen Verlust meines innig geliebten, treuherzigen Vaters und Vaters, des Hausdeuters und Namensgebers
Richard Wagner.
 Innigen Dank für den schönen Blumenstrauß, der den ehrbenden Trauergang, das breitmalige Tragen u. die überaus reiche Begleitung zu seiner letzten Ruhestätte, allen den gebrachten Vereinen u. Kollegen zu loben u. Dresden, Freuden u. Nachbar von nah und fern, Alten, Alten der herzlichsten Dank. Nur diese herzliche Teilnahme vermag meinen tiefen Sämen zu lindern.
 Löbau u. den 23. November 1886.
 Die trauernde Tochter **Ida Wagner** nebst Kindern, Eltern, Geschwistern und Verwandten.

Juridisch bestellt vom Grabe unseres unvergleichlichen, innig geliebten Vaters, Sohnes, Schwiegervaters, Brogoziers, Schwagers und Enfels, des Amtsgedächtnisschen a. D.
Wilhelm Ferdinand Lohr,
 dankt es uns, für die ihm und uns in so reichem Maße erwiesene Liebe und Teilnahme, sowie für die zahlreiche, ehrende Begleitung zu seiner letzten Ruhestätte und die überaus kostreichen Worte des Herrn Archidiakons **Lottschius** unserer innigsten, tiefgefühlsfesten Dank hierdurch auszudrücken.
 Dresden, den 24. November 1886.
Die trauernden Hinterlassenen.

Dank.
 Wie wohltuend bei dem größten Gedächtniss einer liebhaften Teilnahme ist, das haben wir in diesen Tagen bei dem so traurigen innerwirksamen Hinscheiden unseres unvergleichlichen, gelebten Bruders-Schwagers und Enfels erfahren. Nehmen Sie Alle, die Sie bemüht waren, bei dieser schweren, von Gott uns auferlegten Prüfung uns zu trösten und aufzurichten, insbesondere Herr Dr. Diac. Heinemann für die tröstenden Worte am Grabe, sowie alle seine vielen guten Freunde und Kollegen, welche den im Leben allgemein getreuen und von edelstem Charakter bekannten, jetzt sehr Entstochsenen durch so überaus reichliche Blumenabenden und zahlreiche Begleitung zu seiner letzten Ruhestätte im Tode noch ehren - nehmen Sie Alle das für den ungünstigsten Tag von den
Die trauernden Familien Hollack und Rosse.

Piege, Altar, Grab.
Geboren: Ein Knabe: Kurt Bauemeister, Löbau.
Geschäftsführungen: Hermann Schumm, Mühlheim a. N., mit Charlotte Walter, Leipzig.
Aufgeboten: A. Schirmer, Uro, m. A. verm. Publicly geh. Kommunik. D. A. Hanisch, Ritter, m. A. Schröder, Porzellanmaler, T., D. A. Wünckle, Meichen, m. A. Schoppe, Kanzei, Löbau-T., D. G. Stössel, Handarbeiter, m. W. Jungwirth, Plauers-T., D. A. Christ, Dienstmann, m. A. Trepte, Chaisenträger-T., D.

**Gießermeister: Dr. Georg Küller's Soester Werkrad, Hannover 20. Stadtteil Ernst Leonhard Deubner, Löbau 21. B. H. Ulrichs, Bremen 20. Oberst J. D. Karl Köring, Köthenenbroda 22. Maschinentechnik Albert Hagemann, Löbau 18.
Ein kräftiger Junge angekommen. Dresden-Amt., 23. Nov. 1886.
 Obersleipholz, Telex. u. Frau.
 Die Geburt eines munteren Mädchens zeigen erfreut an
Oskar u. Clara Gaulius geb. Weißer.**

Alma Scheiblich
Bruno Werner
 e. s. a. v.
 Oskar, Bodenius,
 im November 1886.

Hierdurch die traurige Nachricht, daß unsere unvergleichliche Mutter, Schwester, Schwieger- und Großmutter sagen hiermit den innigsten Dank
die trauernden Hinterlassenen.

Anna Ulrichsbohn geb. Förster.
Gustav Ulrichsbohn.

Herzlichen Dank

Dienstag Mittag nach langen, schweren Leiden sankt entlastet.

Die Beerdigung findet Freitag Nachm. 3 Uhr auf dem inneren Neustädter Friedhof statt.

Die trauernden Hinterlassenen.

Allen seinen Freunden und Bekannten hierdurch die traurige Nachricht, daß unter treusorgender

Karl Franz Christ, Hausbesitzer,

den 24. d. Nachts 1 Uhr, nach langen schweren Leiden sankt entlastet ist.

Die trauernden Hinterlassenen.
 Die Beerdigung findet Sonnabend den 27. d. Nachm. 1/3 Uhr, vom Trauerhaus, Schmiedestraße 40, aus statt.

Hierdurch die traurige Nachricht, daß unsere innig geliebte Tochter, Schwester und Schwägerin

Martha Richter, nach kurzem Kranksein Dienstag früh 7 Uhr sankt verschieden ist.

Wilhelmine verw. Richter nach Geburthilfe

Gotta, 24. November 1886.

Die Beerdigung findet Freitag Nachm. von der Feierhalle des St. Krankenhauses aus statt.

Die Beerdigung des Hrn. Polizei-Inspektor **W. Barthel** findet heute Nachmittag 1/3 Uhr statt

Herzlichen Dank

für die vielen Beweise aufrächtigster Teilnahme bei dem schweren Verlust, der uns durch das Hinscheiden unseres beigeklebten

Alfred

getroffen hat. Dank allen Verwandten und Nachbarn

den überaus reichen Blumenstrauß, Dank Herrn Lehrer Sophie und der 6. Schulfrau für die

schönen Blumenstrauß. Dank aber auch Herrn Dr. Kästel, welcher nach Kräften bemüht war, uns

den Threnen am Leben zu erhalten. Wie aber bitten Gott in

Eile und Hoffnung, Alte vor solds

barthen Schrift zu bewahren.

Die trauernden Eltern

Hermann Steglich, Bertha Steglich.

Blasewitz, 24. November 1886.

Dank.

Für die vielen Beweise aufrächtigster

Teilnahme bei dem schweren

Verlust, der uns durch das Hinscheiden

Ernst Hahn und Kinder, Hermannstraße Nr. 4.

Jährlingsleib vom Grabe meist

nos geliebten Vater, Vater

Hermann Neumeyer

sagen wir allen seinen Freunden

und Bekannten für die ehr-

volle Begleitung nur leichten Muhs

halte, insbesondere Herrn Anton

Reichel, den Mitgliedern des Go-

tengvereins "Serenitas" 1. für den

ehrbenden Gefang, sowie

Herrn Pastor Schulze für die

trostreichen Worte am Grabe des

lieben Dahringrieden, unserem

tiefliebenden Dan.

Die trauernde Witwe

Anna Neumeyer geb. Weißel

steht nebst Vater und Brüder.

Jährlingsleib vom Grabe meist

nos geliebten Vater, Vater

Carl Heino, Süderstraße Nr. 4.

Jährlingsleib vom Grabe meist

nos geliebten Vater, Vater

Conrad Richter, Spezial-Arbeits für Wring-

Maschinen, Nr. 9 Jacobsgasse Nr. 9.

ff. Federbetten, Weißerberg, Teppiche, Bettvor-

legger, Kleider, Wäsche u. Alten-

schränke, Bett mit Matratze, sehr

billig zu verkaufen.

Küchenmädchen und Hausmädchen

zum Bedienen der Hütte sucht

sofort das Gastwirths-

vereins-Bureau, Weber-

gasse Nr. 10.

Die trauernde Witwe

Marie Heino geb. Matthes.

Dank.

Für die vielen Beweise der Liebe und Thellnahme, den reichen Blumenstrauß und die ehrbare Begleitung bei dem Beimgang unserer unvergleichlichen Mutter, Schwester, Schwieger- und Großmutter sagen hiermit den innigsten Dank

die trauernden Hinterlassenen.

Anna Ulrichsbohn geb. Förster.

Gustav Ulrichsbohn.

Herzlichen Dank

Dienstag Mittag nach langen, schweren Leiden sankt entlastet.

Die Beerdigung findet Freitag Nachm. 3 Uhr auf dem inneren Neustädter Friedhof statt.

Die trauernden Hinterlassenen.

Karl Franz Christ, Hausbesitzer,

den 24. d. Nachts 1 Uhr, nach langen schweren Leiden sankt entlastet.

Die trauernden Hinterlassenen.

Karl Franz Christ, Hausbesitzer,

den 24. d. Nachts 1 Uhr, nach langen schweren Leiden sankt entlastet.

Die trauernden Hinterlassenen.

Karl Franz Christ, Hausbesitzer,

den 24. d. Nachts 1 Uhr, nach langen schweren Leiden sankt entlastet.

Die trauernden Hinterlassenen.

Karl Franz Christ, Hausbesitzer,

den 24. d. Nachts 1 Uhr, nach langen schweren Leiden sankt entlastet.

Die trauernden Hinterlassenen.

Karl Franz Christ, Hausbesitzer,

den 24. d. Nachts 1 Uhr, nach langen schweren Leiden sankt entlastet.

Die trauernden Hinterlassenen.

Karl Franz Christ, Hausbesitzer,

den 24. d

Stahlstanzen,
jeder Größe, mit sorgfältiger
Gussinrichtung für Silber-, Messing
und Weißblechprägung.

Cartonnagen-Platten

i. Soppe, Papier- u. Lederverzierung

Formen

z. Zinne und Bleiguss, dersel. zu
Büste, Seite u. Gestelle-Rückseit.

von

Ernst Georg Schurich,

Dresden-U., Johannestraße 6.



Wagenpferde,
1. Paar Höhe, für leichten und
schweren Zug, 170 cm. hoch, ganz
stumm, sieben nächsten Freitag
in Dresden-N., Heinrichstraße,
Stadt Dresden, zum Verkauf.

Alte Schuhmacher einz. Vocke-

Kleiderfabrik in kleinen u. gr.
Büsten die Vogelherd u. Treib-
riemen-Fabrik von Otto Bau-
mann in Potsdam.

Heirath s =
Gesuch.

Ten Sonnabend den 27.
d. M. an halle ich wieder mit
einer großen Auswahl guter

Arbeitspferde

bei mir in Kreisberg zu ganz
söldnen Preisen zum Verkauf.
Richtungsvoll H. Haak.

Leinen-,

Baumwoll- u. Postwaren,

Henden, Schürzen, Tücher.

Ernst Venus.



Feste billigste Preise,

z. B.:

Taschentücher,

weiße, ohne und mit bunten

Rauten, rechteckige und in voll-
farbener Größe.

Durchm. 300, 375, 420, 450, 500,

600 Pf., Stad. 25, 32, 35, 38,

42, 50 Pf.,

degl. baumwollene und halb-
leinenne.

Durchm. 120, 150, 200 Pf., Stad.

10, 13, 18 Pf.

Bunte

Taschentücher,

waschfleck,

Durchm. 180, 240, 300, 360,

420 Pf., Stad. 15, 20, 25, 30,

35 Pf.

Kindertücher,

Stad. 6, 8, 10, 12 Pf.

Shawltücher

in Baumwolle, Halbmolle und

Steinwolle, in Halbseide und

Steinseide,

Stad. 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50

60, 70, 90, 100, 110, 120, 135,

150, 165, 200, 220, 250, 300, 350,

400 Pf. u. f. w.

Damen- u. Kinder-

Tücher

in Halbseide und Steinseide,

Stad. 20, 25, 30, 50, 60, 75, 90,

100, 115, 140 Pf. u. f. w.

Kopftücher,

reinwollene, Stad. von 50 Pf. an.

Veloc pedes!

2 Trichter Luigi zu verkaufen

Villenherstraße 10. Hof hinten.

Aus einem Nachlass sind

alte Violinen

zum Verkauf gegeben bei

Herdin, Pfeifer, Geigenbauer,

Galeriestraße 3.

Rhein-Welt, ein, trübs, weiß &

rot, 15 u. 20 Pf., rot 90

Pf. v. 20 Pf. an und Wack, direkt

z. Wallau, Weinberg Kreuznach.

Cementfässer

stellt ein schöneres Fass Almen-

straße Nr. 42 zum Verkauf.

Um zu räumen

verleuten unter Preis

Schreinmöbel, Nach-

tische, Tische, Körbe-

tisch, Schlüttel, Hand-

tischkasten, Aufbauten.

Brühl & Guttentag,

Altmarkt 26.

Ein gebrauchtes, aber noch in

gutem Zustande befindliches

Jucker-Geschirr

wird billig zu kaufen gefunden.

Wdr. II. O Hotel 4 Nächte seien.

Ein anständiges, hübsches Mäd-

chen, in dienendem Stande,

sucht sich mit einem ehrbaren

Herrenboldig zu verheiraten.

Werke Adr. womöglich mit Pho-

tochrome unter D. K. 65

in d. Fil. Epp. d. Bl. gr. Klosterberg.

Sindern-Puppenmagen erhalten,
billig Wetterdomböhrer 1. Karbo.

Kinderwagen, Blumen,
tische, Rettengestelle, Papierkörbe,
sowie alle Kindersachen kaufen man
auf d. Markt, Nr. 15, fr. 11

Eing. a. Schloß, b. A. Rosberg, Bl.

Wappen, schön, i. Saaldeforat,

wie neu, b. Schreiberberg, 19, 3.

Wagenpferde,

1. Paar Höhe, für leichten und

schweren Zug, 170 cm. hoch, ganz

stumm, sieben nächsten Freitag

in Dresden-N., Heinrichstraße,

Stadt Dresden, zum Verkauf.

Alte Schuhmacher einz. Vocke-

Kleiderfabrik in kleinen u. gr.

Büsten die Vogelherd u. Treib-

riemen-Fabrik von Otto Bau-

mann in Potsdam.

Heirath s =

Gesuch.

Ein Lebewohl, Anteil 40,

besitz eines größeren, gänzlich

neu erbauten und ziemlich herr-

schafflich eingerichteten Gutes, mit

seit Jahren eingetragener Nutz-

wirtschaft, 1/4 Stunde von einer

bedeutenden Stadt entfernt, seit

1/2 Jahren Wittwe, sucht eine

passende, nicht zu junge

Lebensgefährtin.

Dungfrauen oder Witwen, nicht

ganz unvermögend, welche einer

größeren Ökonomie selbstständig

betrieben können und sich nicht

schmecken, mit Liebe Mutterher-

zien 4 unerwünschten Kindern im

Alter von 3-8 Jahren zu über-

nehmen, werden behutsam Annähe-

rung geboten, welche Alter, unter

B. Nr. 715 an die Annoncen-

Expedition von Haasen-

stein und Vogler,

Plauen I. V., zur Weiterbe-

förderung einzulenden. Gegen-

zeitige Verschwiegenheit selbst-

verständlich.

Eine Singer-Nähmaschine

(Fabrikat Broermann), zu verkaufen

für 20 Mark. Tagessatz 8, vari.

Wickelbrett.

Gräflelets, neuwertig, i. led. rote

bis zum Hineinsetzen für Kinder,

Stück 5 bis 10 Pf.

Außerdem noch: keine Aufzähler, Postwagen, Möbelwagen,

Postenwagen, Postiergeleitwagen, Postwagen, Wagen mit Dosen bezeichnet,

mit seinen Pferden, Hamburger Wagen mit Dosen bezeichnet,

Puppen - Köpfe, Körper, Schmuck, Hüte,

Spielwaaren

aller Art in reichster Auswahl zu sehr

billiger Preisen.

Galerievaaren, Schnittsachen, Hüte, usw.

Reparaturen von Bettwäsche usw. prae-

dictum gegen Nachnahme.

Schulranzen

mit Glöckchen 1 M. 50 Pf.

mit Klöppelchen 1 M. 75 Pf.

mit Schleuder 2 M. 25 Pf.

Schulmappen 3-5 M.

Reparaturen von Bettwäsche usw. prae-

dictum gegen Nachnahme.

Schultaschen

mit Raspelkette 1 M. - Pf.

mit Raspelkette 1 M. 75 Pf.

do. und Nieten, groß, 1 M. 75 Pf.

do. und guten Schloss 2 M. - Pf.

Mantilla-Taschen 1 M. 50 Pf.

Reparaturen von Bettwäsche usw. prae-

dictum gegen Nachnahme.

Massage

in und außer dem Hause Pir-

naischestraße 19, 2.

Retouchen

auf Salz- oder Aluminio-papier,

ionie Leder und Aquarell-

malerien liefern ichmell-nützlich

z. M. Müller, Palmsstraße 27, 1.

Gabelsberger
Stenographen-Verein.
Heute Abend 8 Uhr Versammlung, Hebdig's rother Saal.
Tagesordn.: Umschau des 1. Vorstandes, Berichte mehrerer Mitglieder.
Ausgabe der Bilder vom Hoffabend in Bach's Salen (Neustadt) am 2. December; außerdem können solche bei Herrn Beutler, Wallstr. 7, entnommen werden.

„Apollonia.“

Die Mitglieder werden auf das nächste Treffen am 26. d. M. nachstehende Concert im Zwölftausend hier durch beworben aufmerksam gemacht. Zahlreiche Teilnahme mit Angetrieben wird in Anerkennung des guten Zwecks, so wie wegen des vorzüglichen Programms erbeten. D. V.



Dresdner Bicycle-Club
Die Wanderer.

Heute Übung - Abend im Quadrilien- und Kunstabteil im großen Saale der Tonhalle.

Der Fahrwart.

Bäcker-Innung.

Montag, 20. Nov., Nachmittags 4 Uhr, findet im großen Saale des Zwölftausend (Bleiner-Straße) eine außerordentliche Generalversammlung statt. Beginn der Verhandlungen Punkt 1.30 Uhr.

Tagesordnung: 1) Vortrag der von den Gelehrten an die Meisterschaft gestellten Forderungen. 2) Bericht des Gelehrten u. Vertrags-Ausschusses ab, diese Forderungen.

3) Discussion ev. Rechtsstellung über diese gestellten Forderungen.

N.B. Der Saal wird 1.30 Uhr geöffnet und bei Beginn der Verhandlung geschlossen.

Um Interesse der für uns so wichtigen Angelegenheit werden alle Kollegen erwartet, diese Versammlung recht zahlreich zu besuchen und möglichst zu ernehen.

Der Vorstand der Dresdner Bäcker-Innung:
Joseph Hauswald,
Levermeier.

Handwerker!

Wenn du wollt, dass die Mieten für gute Wohnungen und Werkstätten immer mehr steigen, so wähle die Kandidaten des Hausbesitzer-Vereins! —

Wahlzettel

Mietbewohner-Vereins
findet an allen Wahllokalen zu haben.

Wähler!

Die Schuld, das vor einem Jahre der erzielte Steuererlass nachgezahlt werden musste, tragen die Conservativen.

Wählt nicht mit ihnen und ihrem Heilige.

Fortschrittler!

Wählt auf alle Fälle unsere Gewinnungsgegenstände:

Anger.
Eckelmann,
Eisenach,
Heinze,
Roth,
Türke,
Götte,
Kallinich,
Scheldich,
Schmidt,

damit wir endlich einmal ein Stadtvorordneten-Kollegium wie in Berlin bekommen.

Ein ganz dreiflügiger Handwerker!

Handwerker, Gewerbtreibende!

Stimmt für die Liste der Wettbewerber-Verein! Sein Programm (Aufschaffung der Mietbeweber, allgemein auf Geschäfts- und Erwerbs-Pole, ebenso Erwägung der Gaspreise für dieselben) ist zweitklassig das unjüngste Interesse vorbehält.

Ein Handwerker.

Schankwirth!

Wenn man die Programme der verschiedenen Vereine vergleicht, so ist das des Mietbewohner-Vereins (vgl. Punkt 4 derselben), entzückend das beste für uns.

Das vortheilhafteste Programm und die beste Wahlliste in diesem zweitklassig die des Mietbewohner-Vereins.

Wilsdruffer Vorstadt.

Den Bürgern der Wilsdruffer Vorstadt werden in ihrem eigenen Interesse folgende Wilsdruffer zur Wahl in das Stadtverordneten-Kollegium eingeladen empfohlen:

Mr. der Wohlfeile.

Ansässige.

820. Händel, Gust. Adolf., Arbeiter, Annenstraße 25.

2903. Türke, Friedrich Emil., St.-B. Freiberger Straße 2.

2923. Weber, Emil Bernhard., Hotelier, Zwingerstraße 1.

Mr. der Wohlfeile.

Unansässige.

4967. Götte, Konrad Eus., Kaufmann, Blechnerstraße 11.

10293. Trömel, Karl Em., Rechtsanwalt, Dr. jur., Annenstraße 30.

Mr. der Wohlfeile.

Unansässige.

4967. Götte, Konrad Eus., Kaufmann, Blechnerstraße 11.

10293. Trömel, Karl Em., Rechtsanwalt, Dr. jur., Annenstraße 30.

Mr. der Wohlfeile.

Unansässige.

4967. Götte, Konrad Eus., Kaufmann, Blechnerstraße 11.

10293. Trömel, Karl Em., Rechtsanwalt, Dr. jur., Annenstraße 30.

Mr. der Wohlfeile.

Unansässige.

4967. Götte, Konrad Eus., Kaufmann, Blechnerstraße 11.

10293. Trömel, Karl Em., Rechtsanwalt, Dr. jur., Annenstraße 30.

Mr. der Wohlfeile.

Unansässige.

4967. Götte, Konrad Eus., Kaufmann, Blechnerstraße 11.

10293. Trömel, Karl Em., Rechtsanwalt, Dr. jur., Annenstraße 30.

Mr. der Wohlfeile.

Unansässige.

4967. Götte, Konrad Eus., Kaufmann, Blechnerstraße 11.

10293. Trömel, Karl Em., Rechtsanwalt, Dr. jur., Annenstraße 30.

Mr. der Wohlfeile.

Unansässige.

4967. Götte, Konrad Eus., Kaufmann, Blechnerstraße 11.

10293. Trömel, Karl Em., Rechtsanwalt, Dr. jur., Annenstraße 30.

Mr. der Wohlfeile.

Unansässige.

4967. Götte, Konrad Eus., Kaufmann, Blechnerstraße 11.

10293. Trömel, Karl Em., Rechtsanwalt, Dr. jur., Annenstraße 30.

Mr. der Wohlfeile.

Unansässige.

4967. Götte, Konrad Eus., Kaufmann, Blechnerstraße 11.

10293. Trömel, Karl Em., Rechtsanwalt, Dr. jur., Annenstraße 30.

Mr. der Wohlfeile.

Unansässige.

4967. Götte, Konrad Eus., Kaufmann, Blechnerstraße 11.

10293. Trömel, Karl Em., Rechtsanwalt, Dr. jur., Annenstraße 30.

Mr. der Wohlfeile.

Unansässige.

4967. Götte, Konrad Eus., Kaufmann, Blechnerstraße 11.

10293. Trömel, Karl Em., Rechtsanwalt, Dr. jur., Annenstraße 30.

Mr. der Wohlfeile.

Unansässige.

4967. Götte, Konrad Eus., Kaufmann, Blechnerstraße 11.

10293. Trömel, Karl Em., Rechtsanwalt, Dr. jur., Annenstraße 30.

Mr. der Wohlfeile.

Unansässige.

4967. Götte, Konrad Eus., Kaufmann, Blechnerstraße 11.

10293. Trömel, Karl Em., Rechtsanwalt, Dr. jur., Annenstraße 30.

Mr. der Wohlfeile.

Unansässige.

4967. Götte, Konrad Eus., Kaufmann, Blechnerstraße 11.

10293. Trömel, Karl Em., Rechtsanwalt, Dr. jur., Annenstraße 30.

Mr. der Wohlfeile.

Unansässige.

4967. Götte, Konrad Eus., Kaufmann, Blechnerstraße 11.

10293. Trömel, Karl Em., Rechtsanwalt, Dr. jur., Annenstraße 30.

Mr. der Wohlfeile.

Unansässige.

4967. Götte, Konrad Eus., Kaufmann, Blechnerstraße 11.

10293. Trömel, Karl Em., Rechtsanwalt, Dr. jur., Annenstraße 30.

Mr. der Wohlfeile.

Unansässige.

4967. Götte, Konrad Eus., Kaufmann, Blechnerstraße 11.

10293. Trömel, Karl Em., Rechtsanwalt, Dr. jur., Annenstraße 30.

Mr. der Wohlfeile.

Unansässige.

4967. Götte, Konrad Eus., Kaufmann, Blechnerstraße 11.

10293. Trömel, Karl Em., Rechtsanwalt, Dr. jur., Annenstraße 30.

Mr. der Wohlfeile.

Unansässige.

4967. Götte, Konrad Eus., Kaufmann, Blechnerstraße 11.

10293. Trömel, Karl Em., Rechtsanwalt, Dr. jur., Annenstraße 30.

Mr. der Wohlfeile.

Unansässige.

4967. Götte, Konrad Eus., Kaufmann, Blechnerstraße 11.

10293. Trömel, Karl Em., Rechtsanwalt, Dr. jur., Annenstraße 30.

Mr. der Wohlfeile.

Unansässige.

4967. Götte, Konrad Eus., Kaufmann, Blechnerstraße 11.

10293. Trömel, Karl Em., Rechtsanwalt, Dr. jur., Annenstraße 30.

Mr. der Wohlfeile.

Unansässige.

4967. Götte, Konrad Eus., Kaufmann, Blechnerstraße 11.

10293. Trömel, Karl Em., Rechtsanwalt, Dr. jur., Annenstraße 30.

Mr. der Wohlfeile.

Unansässige.

4967. Götte, Konrad Eus., Kaufmann, Blechnerstraße 11.

10293. Trömel, Karl Em., Rechtsanwalt, Dr. jur., Annenstraße 30.

Mr. der Wohlfeile.

Unansässige.

4967. Götte, Konrad Eus., Kaufmann, Blechnerstraße 11.

10293. Trömel, Karl Em., Rechtsanwalt, Dr. jur., Annenstraße 30.

Mr. der Wohlfeile.

Unansässige.

4967. Götte, Konrad Eus., Kaufmann, Blechnerstraße 11.

10293. Trömel, Karl Em., Rechtsanwalt, Dr. jur., Annenstraße 30.

Mr. der Wohlfeile.

Unansässige.

4967. Götte, Konrad Eus., Kaufmann, Blechnerstraße 11.

10293. Trömel, Karl Em., Rechtsanwalt, Dr. jur., Annenstraße 30.



Restaurant u. Café Pirnaischer Platz.
Inhaber:
Baum & Friedel in Schaffenburg.
Gutsleiterant. Dr. König. Hofrat des Kriegs-Regenies
Luitpold von Bayern.



Morgen Freitag, den 26. November a. o.
II. gr. Schweineschlachten,
von früh 9 Uhr an. Weißfleisch, später Blut- und
Leberwurst, sowie kleine Leberwürste. Abends
Wurstsuppe. Von Nachmittags 5 Uhr ab:
Großes Militär-Concert ohne Entrée.
Anstelle einer neuen Sendung hochfeindliches
Aschaffenburger Exportbier.
Hochachtungsvoll: F. Otto Scharfe.

F. Sander,
Conditorei und Café,
30 Marien-Strasse 30
direkt am Postplatz,
hält sich mit seinen der Neugier entsprechend eingerichteten Lokalitäten
bestens empfohlen.

Meinhold's Etablissement.

Fritz Rothe.
Moritzstrasse, gegenüber der neuen König
Johann-Strasse.

Elegante Sä'e.
Großes Restaurant im Parterre.

Vorzüglichen Mittagstisch
in ganzen und halben Portionen, von 12 bis 3 Uhr,
Concert zu 1 Mark.

Gewählte Abendkarte.

Specialität:

ff. Fürther Exportbier

(Nichtes) aus der renommierten Brauerei von Gebr. Grüner
in Fürth in Bayern, vorzüglich in Qualität und gut bekommend.
Alleiner Anstalt.

Abgabe in Flaschen und Gebinden.

Hochachtungsvoll R. Lindner.

Nöthnitzer Bierhalle,

Landhausstraße 3, part.

empfiehlt Mittags und Abends frischgebratenen Hosen-
braten eigener Art. Separates Speisenzimmer. Frisches
Wild und Geflügel, was die Saison bietet.

Hochachtungsvoll R. Lindner.

Aulitzky's Restaurant,

Maxstrasse 12.

Heute großes Schlachtfest. Von 8 Uhr an. Weißfleisch,
Leberwürste, später Blut-, Leber- und Bratwurst, sowie
Blutwurst mit Schweinsködel und Bratwurst mit Sauerkraut.
Biers kostet.

Restaurant zur Friedrichsburg,

Weisseritzstrasse Nr. 29.

Zu meinem heute Donnerstag den 25. d. M. stattfindenden
Karpfenschau.
Ist noch hierdurch alle Freunde und Nachbarn, welche mit Ein-
ladungskarten übersehen wo den sind, ganz ergeben ein.

Hochachtungsvoll M. Fritzsche.

Deutscher Herold,

Sophienstraße 6, Ecke große Brüdergasse.
empfiehlt heute und jeden Donnerstag v. Abends 6 Uhr an

Rheinl. Reibekuchen

Stück 15 Pf. (Kartoffel-Puffer) Stück 15 Pf.
ferner **Moc-tourtle-soup.**

Vorzüglichen Mittagstisch nach der Karte in 1/2 und 1/2
Portionen. Einzelmaulstiel zu 1 Mark. Stammgäste 20 Prozent
Ermäßigung. Langjähriger Ruf.

Biere bester Brauereien.

Hauptgeschäft in **Münchner Pechorr-Brau.**
(Originalsentzung.) Das Glas nur 20 Pf.
Um getäglichen Besuch bitte schönstellvoll L. E. Herold.

Breslauer Weizenbier.

Einem hochgeehrten Publikum von Dresden und Umgegend
siehe hierdurch ganz ergeben an, daß ich wiederum, neben
meinem Berliner Weizenbier, auch das im vorigen Winter mit
so großem Bestall aufgenommene „Breslauer Weizenbier“
gebräut habe und lieferf selbstig ebenso wie Obiges in kleinen
Portionen bis zu 12 Flaschen zu dem bekannten Preise frei in's
Haus. Hochachtungsvoll Hugo Lorenz.
Berliner Weizenbierbrauerei Trachenberge (Wilder Mann
bei Dresden)

zu verkaufen ist ein gr. Bogen

Tischdecken

4 St. 1 M. 50 Pf., sowie Zwi-

Gardinen,

gem. Mtr. 30 Pf., gr. ecat. Schotten-

Teppiche

4 St. 4 M. Wettinerstr. 21.

Stubenschlösser

und Haushaltshänder bill. zu verf.

Grauachstrasse 19, pf.

werden billig und hübsch ange-

zugt Steinstraße 4, 2. Gänge.

Puppen

wurden billig und hübsch ange-

zugt Steinstraße 4, 2. Gänge.

Wachholder-Bier!

Leibärzte

Allerbüchster und höchster ärztlichekeiten und andere medicinische Autoritäten erkennen
gutes, aus Hopfen und Malz hergestelltes Bier als ein gesundes Getränk für jedermann an. Ein
solches Bier ist das von der Holzdorfer Malz-Bier-Brauerei nur aus Hopfen und
Malz, durch Zusatz von Wachholder hergestellte

Wachholder-Malz-Bier.

Analysen

Über das Holzdorfer Wachholder-Malz-Brau.

(Die Resultate der chemischen Untersuchung sind wesentlich das Gleiche bei sämtlichen
Analysen gleichlauten).

1) Gutachten des Dr. E. Geißler'schen öffentlichen chemischen Laboratoriums,

Inhaber: Herr Dr. Otto Schweisinger in Dresden, lautet:

„Spezifisches Gemisch 1.0483, Alkohol 2.00%, Extrakt 12.02%, Ceweit 0.455%,

Äther 3.81%, Mineralbestandteile 0.288%, Phosphorsäure 0.060%, Kreis Säure 0.31%.

Stammwürze 17.82.

Das Bier enthält ferner die Geschmacksstoffe des Wachholders. Das Holzdorfer

Wachholder-Malz-Bier kann nach dem vorstehenden, analistischen Verlaufe als ein

angenehm bitterlich, aromatisch schmeckendes, sehr gehaltreiches

Bier bezeichnet werden.

2) Gutachten des gerichtlichen Chemikers und Physikers für das Herzogthum Sachsen-

Coburg-Gotha, Herr Dr. E. v. Schwarze in Gotha lautet:

Das Wachholder-Malz-Bier ist als ein süsses Nährbier zu bezeichnen,

welches wenig Alkohol enthält, aber um so schwerer, extrakteicher ist,

es ist ein Bierwurst, das dem köstlicher und anderen gleichen Bieren sehr ähnelt.

Von Seiten der Holzdorfer Malz-Brauerei ist durch das Verbrauen der

wirklichen Bestandteile der Wachholderbeeren im Bier einer guten Idee

Ausdruck gegeben worden, denn es ist nunmehr möglich, unter Vermeidung

des Geruches stark alkoholischer Getränke, die heilbringend und stofflich

der Wachholderbeeren durch ein leicht zu verdauendes (Tropenport) Mittel dem

Körper zuzuführen, in soicher Form wird das Wachholder-Malz-Bier für den

Körper von wohltuendem Einfluss sein.

3) Gutachten des gerichtlichen Chemikers und Lehrers der Chemie

an der Octofoizierschule in der Kaiserlichen Marine, Herr Dr. Carl Schulz in

Kiel lautet:

Unterfuehrt Probe Wachholder-Malz-Bier ist frei von gesundheits-

schädlichen Bestandteilen, frei von fäulnidem Zuckermix. Die Zusammensetzung des Wachholder-Matz-Bieres der Holzdorfer Brauerei ist eine vorzügliche

und kann dasselbe als Medicinal-Bier, insbesondere wegen seines hohen

Geblats an Wachholder, bezeichnet werden.

Diese Anhänger dürfen das Publikum überzeugen, daß Wachholder-Malz-Bier in seiner

Eigenschaft als Hopfen- und Malz-Bier, als ein Bier zu betrachten ist, welches jedem gesunden

menschen dienlich ist, also mit dem Gebräu Hollandschen Gesundheits-Bier auf mindestens

gleicher Stufe steht.

Wachholder-Bier ist aber mehr als ein blohes Gesundheits-Bier, weil dasselbe,

gegenüber allen anderen Malz-Biernebris-Bieren, deren Heilkraft nur in der Grundung irgend

eines müßigen Kopfes besteht, ein thalästisches in der Pharmacopoe und in der hohen

medizinischen Wissenschaft anerkanntes und seit Jahrhunderten in seiner Wirkung be-

währtes Medikament, den Wachholder enthalt. Man kann also beim Wachholder-Bier

von einer diätetischen Wirkung des Wachholders im Bier wieden und in diesem thalästischen

Umstande beruht bei Wachholder-Malz-Bier die Rauheit der Anpreisung.

Das Wachholder-Malz-Bier

(früher autoritativ empfohlen)

ist keine behauptete Erfindung, sondern Wahrheit!

Wachholder-Malz-Bier

ist ein Hellbier, dasselbe bezeichnet dort, wo ärztliche Unheilbarkeit nicht ausgeschlossen ist, bei

Genuss von (einer) Kläuse täglich nach Verbrauch von 20 Pf. Kläuse:

Wachholder, Magenwässer, Blasenleiden und Sodbrennen, stärkt den Körper und

die Nerven, verbessert das Blut und verdankt alle bei Frauen und Männern vorkommenden

den Bekämpfen.

Wachholder-Malz-Bier, täglich zwei Beigläser von Mutter oder Ummie genossen,

genügt, um dem Säugling gutes Blut zu geben und zu erhalten.

Holzdorfer Malz-Bierbrauerei

Einem geehrten Publikum für Dresden und auswärts empfohlene Wachholder-Malz-Bier

20 Pf. frei Haus excl. Glas 8 Mark, nach auswärts incl. Glas und Verpackung 20 Pf. 11.50 Mark.

Leere Flaschen werden der Rückgabe mit 10 Pf. angenommen, ebenso in Wachholder-Malz-

Bier bei nächstliegenden Verkaufsstellen zu begießen:

Weigel & Zsch. Marienstraße.

Weder. Pöhl. Hauptstr. 7 und Siegelsr.-Cafe.

W. Lampel. Rammscheitestrasse.

Lehmann & Leichsenbach. Wallenbansstraße.

Th. Leich. Herderstrasse 1, Ecke Schlesierstr.

Alfred Bleibel. Waisenstrasse 10.

Aug. Gl. Schmidt. Amalienstraße.

Aug. Hirsch. Tzogenhandlung. Rosenstr. 24.

Raum. Dörchen. Friedbergergasse.

N. Maucke. große Blumenstrasse.

Oscar Philipp. Neu. am Markt.

Nich. Wenzler. Bettinerstraße.

Ed. Horst. Löbau. Tharandterstraße.

Verlag von B. A. Voigt

in Weimar.

Heinrich Creutzburgs

Lehrbuch der

Bernrechelle 1034.

C.G.KÜHNEL.

• Webergasse 2.

Frischen

Seedorsch

• Flund 28 Pf.

frische

Sprotten,

• Prd. 40 Pf.

per Kiste 1 Mark,

frische echte

Kieler Sprotten

• Pf. 70 Pf.

get. Flundern, get. Aale,

• Stück 25, 30 und 35 Pf.

Zur Erinnerung

an die vor 150 Jahren (am 25. November 1736) erfolgte Einweihung der **Silbermann'schen Orgel** in hiesiger

Frauenkirche werden dasselbe

heute Donnerstag den 25. d. Mts.

Abends 7 Uhr

zum Besten des Armenfonds der Frauenkirchen-Parochie

Orgel- und Gesangsvorträge

stattfinden.

Ausführende: Die Herren Organisten **Paul Janssen** und **Emil Höpner**, Herr Concertsänger **Eugen Hildach**, das **Kreuzkirchenchor** unter Leitung des Herrn Cantor Professor **Oskar Wermann**, und Schülerinnen des Herrn Concertsängers **E. Hildach**.

PROGRAMM:

1. Präludium für Orgel von P. Janssen. 2. a) Arie von J. S. Bach; b) Lied von L. v. Beethoven. 3. Motette für achtstimmigen Chor von Mendelssohn-Bartholdy. 4. Variationen über ein Thema von Beethoven für Orgel von G. Merkl. 5. a) Terzett aus „Elias“ von Mendelssohn; b) Ein geistlich Abendlied für Frauenchor von Rich. Wuerst (von der Kuppel aus gesungen). 6. II. und III. Satz aus der Orgel-Sonate (F-moll) von Mendelssohn-Bartholdy. 7. Motette für Doppelchor und Solostimmen von M. Hauptmann. 8. Zwei geistliche Lieder für Bariton. 9. Toccata und Fuga (D-moll) für Orgel von S. Bach.

BILLETS: Botschaften und Schiff numerirt à 1 M. 50 Pf.; Schiff unnummeriert 1 M.; Emporen à 50 Pf. und Texto à 20 Pf. sind zu haben in der Hofmusikalienhandlung von **C. A. Klemm**, Augustusstrasse. (An der Kirche findet **kein** Billetverkauf statt.)

Die Kirche ist geheizt.

Gewerbehause.

Donnerstag, den 25. November 1886

CONCERT

der Gewerbehause-Kapelle unter Mitwirkung des Negers Herrn **José R. Brindis**, Violin-Virtuose aus Havanna, unter Direction des Kapellmeisters

Herrn **Ernst Stahl**.

PROGRAMM:

1. Ouverture aus „Der Traum“ von Wagner. 2. „Ein Traumbild“ von Antonini. 3. Stro. Walz von Salieri. 4. Scène et Ballett der Saison von Beriot. 5. Brunnens. 6. Ouverture auf Op. „Die unbarmherige“ von Nicolai. 7. Schauspiel-Schanden im Schloss von Schönbrunn. 8. „Cara Cara“ (Gymnastik) von G. Böhm. 9. „Bouvent de Guadalupe“ (Fantasie mit Solistin u. Chor) von G. Böhm. 10. Der General von Bembo in Szenen von G. Leonardi. 11. Der General von Bembo in Szenen von G. Leonardi. 12. Räuberlied a. d. „R. R.“ von R. Wagner.

Anfang 7½ Uhr. Entrée 75 Pf.

Abendessen-Billets sind 6 Stück zu 3 Mark an den bekannten Verkaufsstellen, sowie an der Kasse zu haben.

Victoria Salón

Rechte Wechs. Heute Abend 9 Uhr

grosse musikalische Soirée,

dargestellt von Broth. Leopold, Uebelholz und Fontomim. Gesellschaft. Richter des Mr. Kendall und Miss Burnand, englische Tänzerin; Herrn Richards, Schnellreiter und Vorführern von fünf deutschen Männer. Kerner's Richter des Herrn Carl Warstall, Kriegshumorist; der Gil. Valdés, überbringerin. Anfang 18 Uhr. A. Thiele.

Münchner Hof.

Hotel und Restaurant.

Täglich gr. Concert.

Direction: Herr Reinhold Baade.

Anfang 18 Uhr. Entrée 10 Pf. Am Hotel 20 elegante Fremdenzimmer. Am Parterre größtes Bierlokal der Residenz, nach altemdeutschem Stil. Richtungsroll. D. Seifert.

Hofbräu-Restaurant

Tivoli

Wettinerstrasse Nr. 12.

Heute grosses Frei-Concert.

Anfang prächtig 7 Uhr.

Jägerhalle,

Zehnstrasse Nr. 1.

Täglich Frei-Concert. Anfang Donnerstag 6 Uhr. Sonntags 4 Uhr. Ad. Kohl.

Restaurant z. Reichskanzler,

4 Halbeiplatz 4.

Zu meinem heutigen beständigen

Abendessen à la carte

lädt hierdurch seine lieben Freunde, Bekannte und Nachbarn ergebenheit ein — für launige Unterhaltung ist bestens gesorgt — Clemens Köhler.

Hilfsverein.

Heute Donnerstag

Schluss der Verkaufs-Ausstellung

bei freiem Eintritt und fortgesetztem Los-Verkauf à 50 Pf.

in Meinhold's Sälen.

Geöffnet von früh 10 bis Nachmittags 1 Uhr.

Ein zahlreicher Besuch ist auch heute Vereinswunsch.

Dresden, den 25. November 1886.

Das Vereins-Direktorium.

Blitzbürger der Johannstadt!

Bei den bevorstehenden Stadtverordneten-Wahlen wollen wir nur diejenigen Stimmen, auf welchen unsere geschätzten Kandidaten, die Herren Kunstgärtner Lehmann, Apotheker Müller und Hofphotograph Römmel ausgeführt sind, zum Einwerken in die Wahl-Urnen beanspruchen.

Viele Bürger der Johannstadt,

Akustisches Kabinett,

19 Ostra-Allee 10.

Täglich geöffnet von 9. Sonntags von 11-6 Uhr. Entrée 1 M. Mittwoch und Sonntag 50 Pf.

Neu! Die Musikstücke sind durch Telefon gleichzeitig im Vorderhaus zu hören.

Panorama,

Pragerstrasse 20 21.

Tägl. geöffnet früh 8 Uhr bis zur Dämmerung. Sonntags von 11 Uhr. — Entrée 1 Mk.

Militär-Büros und Kinder die Hälfte.

Panorama international

Die Woche: Eine Reise durch das schön. Spanien. (Werba-Reise). Carolines-Inseln. Eine Reise 20 Pf. And 10 Pf. Abonnement. Neue Woche andere Länder.

Hotel

Zu den vier Jahreszeiten.

Morgen Freitag

I. Grosser Familien-Abend,

wozu ich Freunde und Nachbarn eingeben einlade.

Hochachtungsvoll **Wilhelm Heinze**.

NB. Das ganze Etablissement wird fernheit er-richtet sein.

Stadt Paris.

Heute Donnerstag

Gr. Militär-Concert.

Kapuzinerbräu.

Anfang 7 Uhr. Ohne Entrée. Hochachtungsvoll C. Hinke.

Restaurant zur 4. Ecke.

Zu meinem heutigen beständigen

Karpfenschaus

lade ich hierdurch nochmals alle meine werten Freunde, Nachbarn und Gönner eingeben ein.

G. le Petit.

Wiener Restaurant

Neu. 7 Badergasse 7. Neu

(vorm. Akademische Bierhalle)

Parterre und erste Etage.

Empfehle meine freundli. h. besten Spezialitäten mit neuester Diamant- und Crystal-Gleidung. Ansichten von Wien, franz. Billard und Tannino, eine reichhaltige Societätsarte in jeder Tagezeit. f. Altmühlbier von Mönchhof, n. Münchner, Böhm. Lager- u. Weissbier. Hochachtungsvoll Wilh. Spitzbarth.

A. Wagner's Restaurant,

Strubestrasse Nr. 1,

empfiehlt seine vorzüglichsten Biere, außer dem House per Liter. Münchner Hafnerbräu 40 Pf. Altmühlbier (Mönchhof) 36 Pf. Pilsner 36 Pf. Böhmisches 36 Pf. Gintach 10 Pf.

Hochachtungsvoll A. Wagner.

Restaurant Meyer,

früher Louis Zanne.

Nr. 6 Jakobsgasse Nr. 6, der neuheit entsprechend renovirt, empfiehlt seinem erkannt guten Mittagstisch, sowie früh und Abends Stammt, gut gepflegte Biere u. sc. Zu gütigem Besuch lädt höchst ein hochachtend Fr. Meyer.

Redakteur für Politisches: Dr. Emil Storzy. Beauftr. Redakteur: Julius Schmidt in Dresden.

Sprechst. Worn. 10-12, Nachm. 5-7.

Verleger und Drucker: Ueppach & Reichardt in Dresden.

Papier von Adler u. Druck. in Leipzig.

Das beutige Blatt enthält incl. Böden u. Bremdenblatt 20 Seiten. Hierzu drei Extrabeilagen für die Stadt Dresden, Wahlverschläge zur Stadtverordnetenwahl betz.

Bemerktes.

In Vicenza wird sich binnen Kurzem ein Aufsehen erregender Bruch abspielen. Es heißt dara: der Herzog Anguissola, obwohl eine Trägerin dieses berühmten Namens nur eine passive Rolle in den Vorgängen gespielt hat und überdies schon aus dieser Weltlichkeit geschieden ist. Es war die Marquise Anna Anguissola, die Gräfin zweiter der größten und angesehensten Familien Oberitaliens, der Vicentini und der Anguissola, deren Namen vierhundert Jahre lang in den Kriegen, Kriegserledungen, Verschwörungen und glänzenden Unternehmungen so häufig wiederkehren. Vergrahbt mit ihrem Bartholomaeo Anguissola di Grazzano zeigte die Dame während ihres ganzen Lebens einen höchst reizvollen und extravaganten Charakter, der durch schwere Schicksalschläge noch verstärkt wurde. So entzog der Tod ihr den Satten, dann eine Tochter, Bianca, die das Elter eines unglücklichen Liebesverhältnisses wurde, endlich den einzigen Sohn Filippo. Er zeigte eine lebhafte Neigung von ungewöhnlichen und neuen Ideen. Mit der Abschließlichkeit und dem Stolze eines Heudahlers, der sich nur auf seinen Gütern wohlfühlte, wo er uneingeschränkt schalten und ausspielen konnte, verband er großen Thätigkeitssinn und Verbesserungstrieb und eine artig-schönstliche Fanatismus. Er wurde von einer Freimaurer-Verbindung verabscheut, während er die Heldenarbeit beachtete. Nach diesen Unglücksfällen wurde die Marquise Anguissola nur noch menschenfeindlich und exzentrisch. Obwohl Besitzerin von zehn bis zwölf Millionen, lebte sie auf das Düchtigste; ihre ganze Ausrichtung und Frödigkeit wendete sie einem Schoßhunde zu, der ihr beständiger Begleiter, Tisch- und Bettgenothe war. Der große Familienschatz lag nie einen Tag oder Nacht. Die Dienerschaft stand ihm und loutlos umher, entschädigte sich aber durch Dienstbarkeit, die ihr sehr leicht gemacht wurden. Die Marquise, welche Sommer und Winter ihre Wohnheit in einer alten Laube des Gartens einnahm, verborg Goldstücke und Banknoten in allen Ecken und Winkel. Verwandten dieselben und bemerkte sie es unweilen, so entschloß sie sich doch nie zu einer Anzeige, weil darüber ihr vermeintlich ungekannter Reichtum stützend geworden wäre. Trost der jahrelang fortgesetzten Diebereien fanden sich bei einem Tode 300.000 Lire in den Beutlissen, in Stahlpolstern, hinter dem Bilderrahmen, in alten Strümpfen u. s. w. versteckt. Als ihr erstes ein Fälschungschein von 1000 Fres. zurückgebracht wurde, den sie aus Beziehen mit in Wohnung gegeben hatte, sie habe solche Scheine nie bestellt. Mit diesen Ausführungen krankhaften Geistes wechselten Andale von übertriebener Freigebigkeit und Verschwendungen. Sie kannte dem ersten Beeten die Hand voll Kostenrechnungen zugetragen. Ein amerikanischer Missionar schenkte ihr 100.000 Fres., beslogte aber nachher die Höhe des Portos für die Postanweisung, welche zu bezahlen ihrer Armut schwer werde. Zeitweise lebte sie in einem Frauenkloster zu Vicenza oder Mailand, ganz freiem Lebens hingegangen und immer umsichtig, weil sie gegenüber den Geldforderungen zu frommen Zwecken nie taub war. Ganz Vicenza wußte, daß das Palais Anguissola vom Keller bis zum Dach durchsucht wurde, so oft die Besitzerin den Rücken wendete. Man glaubt, daß im Laufe der Jahre Millionen gestohlen worden sind. Die Polizei konnte bei Lebewesen der Marquise nicht einbrechen, weil diese alle Warnungen ungehört ließ und von der Möglichkeit, bestohlen zu werden, nichts wissen wollte. Als sie nach engl. gern zuerst das Gericht, sie bei vergiftet worden. Die Leichenöffnung bewies die Grundlosigkeit des Verdachtes. Aber für die Fabrikäle wurden baldwieder Beweise gekannt. Die Diener, deren Bekannte und Freunde und viele andere Personen waren zu Hohland gelangt, über dessen Hörtum sie sich nicht ansprechen konnten. Man fand eine Menge Kostbarkeiten, welche der Marquise gehört hatten. Natürlich wurden dieselben für empfangene Gedanken ausgegeben. Aber die Gerichte haben eine Menge Personen unter Anklage gestellt. Bald Vicenza wird entweder auf der Anklagebank oder behufs Zeugnisablegung zu erscheinen haben, und zahlreiche Adolofaten sind bereit, ihre Verantwortlichkeit für über wider die Angestellten freien Lauf zu lassen.

Grosso
Brüdergasse 9.
Größte Leistungsfähigkeit in Fischwaren!
Eigene Räuchererei am Fangplatz.
Täglich frische Nordsee-Sprotten,
à Pf. 40 Pf., Riese (ca. 4½ Pf.) 1 Mt. 10 Pf.,
Prima lebendfrischer Helgoländer Schellfisch,
à Pfund 25 Pf.

Riesen-Pöklinge,
ca. ½ Pf. schwer, à Stück 12–15 Pf.
Prima Ural-Perl-Caviar,
das Beste, was davon existiert, à Pf. 2 M. 60 Pf.,
Prima hochf. neue Holländ. Vollheringe,
à Stück 5 Pf., 100 Stück 3½ M., Tonne 30 M.
Dieselben marinirt, à Stück 5 Pf., 15 Stück 65 Pf.
geräuchert, à Stück 5 und 6 Pf.
In. neue Helgol. Kronenheringe, vor Dose 125 u. 80 Pf.
" " amerikan. Hammer, vor Dose 110 Pf.
" " Appetit-Sild, vor Dose 60 Pf.
" " Sardines à l'huile, vor Dose v. 55–825 Pf.
Neue marin. Ostseefettheringe, vor ½ Dose 3½ Pf.
Wiederverkäufer Engros-Preise!!

Dresdner Fischhalle, große Brüdergasse 9.

Auction. Sonnabend den 27. November.
Vormittag 10 Uhr, folgen im Gasthof
zum Riesen in Über-Kötzsitz folgende zur Erlösung regulirung
gehörige

Mobiliargegenstände

Dieciert Art. gutgehaltene weibliche Kleidung, Tische, Bett- u. Leibwäsche, Glas, Porzellan, Haus- und Küchengeräthe, ferner ca. 600 Kästen aller Art und Weißwaren, incl. Chambagner, öffentlich versteigert werden.

Eduard Nohberg, Auctionator.

Das gesündeste Hausbier

ist und bleibt

Zerbster Bitter-Bier.

Fröhlichkeitssatz vorgetragen, wirft dasselbe ankerfest
fröhlig auf die Verhandlung, von ihm gilt das Sprichwort: „Ein
gesündes Hausbier ist der beste Hausbrenn“.

Preise: à 1/2 Fl. 15 Pf., 1 M. 25 Pf., von 1 Dutzend ab

10 Prozent Rabatt. Im Hof per Liter 23 Pf.

Bruno Weizsäcker, Kreuzstraße 19,

Vollieferant St. Al. Hobel des Brunnens Georg.

Mietbewohner! Mitbürger!

Der Allgemeine Mietbewohner-Verein

ruft heute nochmals an Euch Alle heran, auch an Euch, die Ihr sonst nicht zu wählen gewohnt seid, und fordert Euch eindringlich auf, bei der bevorstehenden Stadtverordnetenwahl

Freitag den 26. dieses Monats

Vormittags von 9 bis Nachmittags 2 Uhr

Euere und Euer Familien Interessen, die zugleich diejenigen unserer Stadt sind, wahrzunehmen, indem Ihr die nachstehenden Kandidaten wählt! Unsere Kandidaten erklären sich:

- 1) für Besitzergang der Wohnungsnöth durch Unterstützung verkehrsbedürftiger Unternehmungen, welche die Bebauung mittlerer und kleiner, billiger, gesuchter Wohnungen für Staats-, Gemeinde- und Privatbeamte jeder Art, Handwerker und Arbeiter bedienen, seitens der Stadtgemeinde, jedoch für Aufrechterhaltung und da nötig Einführung gesundheitlicher und baulicher Vorrichtungen, welche dazu dienen und erforderlich sind, Krankheiten und drohende Seuchen von unserer Stadt fern zu halten;
- 2) für vollständige Abhebung der Mietsteuer, zuallerhast von Gewerbs- und Geschäftsräumen, und Deckung des Aufwands durch die Einkommenssteuer;
- 3) für Beibehaltung einer entsprechenden Gemeinde-Grundsteuer;
- 4) für Herabsetzung der Gaspreise in gewerblichen Räumen und für Geschäftsräume;
- 5) für strenge Sparfamilie im Stadtbauhause;
- 6) gegen hohe Pauschalsteuern, besonders gegen Annahme erhobener Steuerbeläge in denselben;
- 7) für Einführung von Bezirkswahlen an Stelle der jetzt bestehenden Wittenbachwahl;
- 8) für allgemeine Einführung der Flur- und Treppenbelichtung während des Winters und Sommers durch die Hausbesitzer;
- 9) für vermehrte Anwendung der 10 Pfennig-Preise und Abschaffung der Preiserhöhung an Sonn- und Feiertagen bei der Pferdebahn.

An allen Wahllokalen sind Stimmzettel des
Allgemeinen Mietbewohner-Vereins

zu haben.

Wahlvorschläge.

Mr. der Wahlstelle. Unansässige.

14. Albrecht, Bädermeister.
25. Anger, Kaufmann.
361. Damm, Gottschalk, Rechtsanwalt.
445. Eglemann, Getreidehändler.
463. Gifengach, Töpfermeister.
800. Gutbier, Hofkunsthändler.
820. Händel, Fabrikant.
948. Heine, Kaufmann und Lederverfahrensfabrikant.
1367. Krause, Waschwarenfabrikant.
1424. Küchling, Bäuerle.
1517. Lehmann, Kunstmaler.
2257. Roth, Kaufmann.
3032. Woturka, Fleischmeister.

Mr. der Wahlstelle. Unansässige.

467. Götte, Kaufmann.
572. Hertwig, Rechnungsberater.
6278. Hallerich, Bäckereibesitzer.
7170. Leiseltz, Bezirksschullehrer.
7226. Linde, Tuchhändler.
9141. Scheidlich, Rechtsanwalt, Dr. jur.
9330. Schmidt, Instituteditor.
10015. Stolz, Kaufmann.
10669. Weine, Tärtlermeister.
10785. Wegel, Photograph.
11014. Zeitig, Professor, Dr. phil.
11079. Zieschner, Kommissionsrath.

An unsere Mitbürger!

Der unterzeichnete Verein hat zum Zweck die Bekämpfung von Missständen im Geschäftsvorkehr, den Schutz von Handel und Gewerbe, Erhaltung von Ehre und Glauben im Handel und Wandel.

Dieses Vornehmen hofft er, wie bisher, durch eine thätige Unterstützung der städtischen Vertretung wesentlich mit fördern zu helfen.

Deshalb beteiligt sich der Verein bei den heiligen Stadtverordnetenwahlen, indem er Männer mit ehrlichem Herzen,

praktischem Sinn und wirtschaftlichem Verständniß als Kandidaten vorstellt, die nur das Gemeinwohl ohne Rücksicht auf Parteiinteressen und Parteidurchsetzung im Auge haben.

Wer diesem Ziele unbedingt von Nebeneinflüssen zufolge, der wird auch indirekt gegen alle das solide Gewerbe und den ehrlichen Handel schädigenden unlauteren Beleidungen Front machen.

Darum ersuchen wir unsere Mitbürger, unterstützt bei der bevorstehenden Wahl zu berücksichtigen

Die Wahl findet statt am

Freitag den 26. November d. J.

Vormittags von 9 bis Mittags 2 Uhr

und werden am Wahltag Stimmzettel unseres Vereins an sämtlichen Wahl-Orten ausgegeben.

Dresden, den 23. November 1886

Der Verein gegen Unwesen im Handel und Gewerbe.

Robert Wilhelm Zelsing.

Ansässige.

361. Damm, Oscar Ferdinand, Gottschalk u. Rechtsanwalt, St.-V.
737. Gottschalk, Wilhelm Ernst, Niemer, Tischnermeister, St.-V.
800. Gutbier, Adolf Rudolf, Hofkunsthändler.
829. Händel, Gustav Adolf, Fabrikant.
914. Hanewald, Karl August, Hotel, Bädermeister.
1206. Käschel, Valentin, Tischlermeister.
1517. Lehmann, Wilhelm Julius Bernhard, Kunstmaler, St.-V.
1740. Möllrich, Johann Ernst Hermann, Kunstmaler, St.-V.
1757. Möller, Friedrich August, Dekorationsmaler, St.-V.
1902. Nissen, Johannes, Tischlermeister.
2574. Seeling, Franz Gustav, Waschwarenfabrikant, St.-V.
2673. Steinert, Otto Albrecht Julius, Dr. jur., Regierungsassessor.
2928. Weber, Emil Bernhard, Hotelier.
3021. Winter, Christian Gottlieb, Korbmachermeister.
3032. Woturka, Franz Kaiser, Fleischermeister, St.-V.

Unansässige.

3500. Berthold, Arthur Bruno, Dr. med.
3552. Bierling, Jacob Louis Rudolf, Webefabrikant, St.-V.
4272. Emmerich, Johann Friedrich Wilhelm, Schneidermeister.
4843. Kraus, Paul Rudolf, Apotheker, St.-V.
6781. Kries, Heinrich, Tischlermeister.
7082. Lehmann, Friedrich Hermann Alfred, Dr. jur., Rechtsanw.
7925. Müller, Ernst Julius Richard, Apotheker.
8039. Nippold, Max Julius Theodor, Dr. jur., Amtsrichter, St.-V.
8092. Nüding, Bernhard Heinrich, Kaufmann.
11241. von Schwarze, Johannes Friedrich Emmerich, Dr. jur., Amtsrichter.
9792. Senffarth, Karl Richard Adolf, Drechlermeister, St.-V.
10836. Willenbrock, Heinrich, Schneidermeister.

An unsere Mitbürger!

Der unterzeichnete Verein gestattet sich auch in diesem Jahre der gebrochenen Bürgerlichkeit hiermit eine Vorschlagsliste von Kandidaten für die bevorstehende Stadtverordneten-Wahl zur geneigtesten Berücksichtigung zu unterbreiten. Es drückt sich immer mehr von den allgemeinen Überzeugungen Bahn, daß in die Gemeindevertretung nur Männer gewählt werden dürfen, die vollständig unabhängig, Männer, welche nicht bis die Anteile einzelner Kreise, sondern die Wohl der gesamten Einwohnerchaft zu fördern gewillt und zugleich auch befähigt sind, sich über die Aufgaben unserer städtischen Verwaltung ein unbefangenes und selbstständiges Urteil bilden zu können. In den nächsten Wahlen haben wir nur solche Männer aufgestellt, welche sich bereits in der praktischsten Weise im Gemeindewesen erprobt, und solche, wo man mit Bestimmtheit voraussehen kann, daß sie das wahre wirtschaftliche Wohl unserer Stadt fördern werden.

Dresden, am 23. November 1886.

Der Bürgerverein für Antonstadt-Dresden.

Mr. der Wahlstelle. Ansässige:

361. Damm, Oscar Ferdinand, Gottschalk, Rechtsanwalt, St.-V.
737. Gottschalk, Wilhelm Ernst, Niemer, Tischnermeister, St.-V.
800. Gutbier, Adolf Rudolf, Hofkunsthändler.
829. Händel, Gustav Adolf, Fabrikant.
914. Hanewald, Karl August, Hotel, Bädermeister.
1206. Käschel, Valentin, Tischlermeister.
1517. Lehmann, Wilhelm Julius Bernhard, Kunstmaler, St.-V.
1740. Möllrich, Johann Ernst Hermann, Kunstmaler, St.-V.
1757. Möller, Friedrich August, Dekorationsmaler, St.-V.
2219. Seeling, Franz Gustav, Waschwarenfabrikant, St.-V.
2574. Steinert, Otto Albrecht Julius, Regierungsassessor, Dr. jur.
2673. Weber, Emil Bernhard, Hotelier.
3021. Winter, Christian Gottlieb, Korbmachermeister.
3032. Woturka, Franz Kaiser, Fleischermeister, St.-V.

Unansässige:

3500. Berthold, Arthur Bruno, Dr. med.
3552. Bierling, Jacob Louis Rudolf, Webefabrikant, St.-V.
4272. Emmerich, Johann Friedrich Wilhelm, Schneidermeister.
4843. Kraus, Paul Rudolf, Apotheker, St.-V.
6781. Kries, Heinrich, Tischlermeister.
7082. Lehmann, Friedrich Hermann Alfred, Dr. jur., Rechtsanw.
7925. Müller, Ernst Julius Richard, Apotheker.
8039. Nippold, Max Julius Theodor, Dr. jur., St.-V.
8092. Nüding, Bernhard Heinrich, Kaufmann.
11241. von Schwarze, Johannes Friedrich Emmerich, Amtsrichter, Dr. jur.
10836. Willenbrock, Heinrich, Schneidermeister.

Kunstliche Plombirungen Ganze

Zähne. etc. Gebisse.

Billigste Preise. Beste Ausführung.

J. Frödrich, Waisenhausstrasse 28,

anacüber dem Victoria-Hotel-Garten.

Für Kaufleute!

Thierschutz,

Alte Aeten, Briefe, Gesellschaftspapiere, Convers. Bücher, Papier-

u. Cartonpapiere zum Einlaufen gegen Krankheiten der Pferde

(engl. Spec.) und des Bind-

veils verleitet gratis u. franco

die Löwen-Apotheke zu

Fritzlar bei Goslar.

Ausverkauf.

Wegen ~~der~~ Geschäfts-Verlegung soll von heute an sämtliche Vorräthe, als:

Teppiche

abgepasst und Rollenwaare in verschiedenen Qualitäten, Möbel-Stoffe, Portières, Gardinen
jeden Genres, Tischdecken, Reisedecken, Angorafelle
u. s. w. zu bedeutend ermässigten Preisen verkauft werden.

F. W. Weymar,

Sgt. Hosiéerant,

11 Frauenstraße 11.

NB. Vom 1. April 1887 an befindet sich mein Geschäfts-Lokal Altmarkt Nr. 8.

Restaurations- Verpachtung.

Wegen Übernahme eines anderweitigen grösseren Geschäftes von Seiten meines jetzigen Pächters, verwechselt der Unterzeichnete vor sofort sein sehr gut besuchtes, rentabels und schön gelegenes Restaurant

"Zum Schillergarten" in Chemnitz, Schiller-Strasse 9.

Dasselbe ist dem beständigen Komfort entsprechend, äusserst gehäuslich ausgebaut, mit schöner Wasserleitung, praktischen und heitlichen Küchenräumen, einem feinen Weißbrotstüberl neben Wohnung für den Pächter, außerdem ein schöner Garten mit hochgezogenen Sandelholzen. Besonders und ganz neu sind die Gartentübel nach dem neuesten Stiel u. s. w. Auch liegt das Restaurant an einer der belebtesten Straßen von Chemnitz, aller sechs Minuten geben Pferdebahnwagen vorüber und befindet sich in der Nähe einer Station derselben.

Zimmerliches Inventar ist noch ganz neu und dasselbe von dem Pächter kauft ich zu übernehmen.

Nähere Auskunft erbetet bereitwilligst der jetzige Pächter, sowie der unterzeichnete Besitzer bis Montag, den 29. November, wo dasselbe an diesem Tage, Nachmittags zwischen 2-3 Uhr, in Chemnitz, Schillerstraße 9, vergeben werden wird.

Wurtha bei Waldheim, den 22. November 1886.

J. D. Bellmann.



Tricot-Tüllen
in grösster Auswahl und allen Farben,
z. J. 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10 Mk. je,
empfohlen.
S. Epstein,
Hauptstraße 13,
Wäsche-, Weiss-, Woll-
Waaren-, Corset-
Gardinen - Lager.
Preis-Cataloge franco u. gratis.

Universal-Windhut.
Ventilations-Aparat Patent Alex. Huber.

Absoluter Schutz gegen den Druck
des Windes auf die Schornsteinmündung und
dadurch entstehender Hausrands. Ver-
fugen ausgeschlossen. Keine Erosion
des Schornsteins.

Zur Ventilation von Hausräumen u.
zur sicheren Befestigung des Patrinien-
geruchs nach eigenem System (ohne Kraft-
maschine) sind meine Apparate vorsichtig be-
wahrt. — Violette mit zahlreichen Akten von Kaufleuten und
Unterschriften aus ganz Deutschland franco und gratis.

Alexander Huber, Köln, Ilandrischestr. 20.
Special-Geschäft für rationelle Ventilation.

H. Blumenstengel große Brüderg. 22,
vis-à-vis der Sophienkirche, verleiht seine bekannten
Artikel in den besten Qualitäten auch brieflich gegen
Nachnahme oder vorherige Einladung des Beitrages.

Beschluss.

Der Antrag auf Zwangs-Berleigerung des im Grundbuche von **Kaisa** (Band 1., Blatt 17), auf den Namen des Deaconen **Ernst Vogel** in **Kaisa** eingetragenen Schenkguts nebst Zubehör ist zurückgenommen und wird deshalb der auf den 20. December e. Vormittags 10 Uhr, in der Gemeindeskneipe zu **Kaisa** unterlaute Versteigerung und der Verkündigung Termin an Gerichtsstelle am 21. December 1886 aufgehoben.

Beigern u. d. E., 22. November 1886.

Königliches Amtsgericht.

Gardinen

für seine Weihachts - Geschenke passend
empfiehlt in weiss, crème und goldfarb., von den ein-
fachsten bis zu den hoechst eleganten, darunter die hervor-
ragendsten Neuhkeiten am Platze. (Königl. Reste
zu 1-4 Fenster passend zu Garnpreisen).

die Gardinenfabrik v. **Ed. Doss** a. Auerbach i. B.

Special-Hauptgeschäft für Dresden:

Waisenhausstr. 29, im Hause des Victoria-Salons.

N.B. Um Verwechslung mit den in der Nähe be-
stehenden israelitischen Geschäften zu vermeiden, bitte
ich genau auf Namen und Schaufenster zu achten.

Für Ball- und Tanzstunden-Kleider

empfehlen
gestrickte und glatte,
farbige und weisse Stoffe
in großer Auswahl zu billigen Preisen

Emil Friedlaender & Co.,

Gardinen-, Spitzen-, Stickereien-
und Weisswaren-Fabrik-Geschäft,

Galeriestrasse 13,
Ecke Badergasse.

Hoch- und Backbutter

In Blöcken von 8 Pfund an billiger empfohlen

Gebrüder Birkner,
9 Schreiberstrasse 9,
neben der Wild- und Gehügelhandlung.

Wir bitten genau auf unsere Kürma zu achten.

Die Weinhandlung mit Weinstube

von
A. Rühle, Johannesstrasse 2,

hält die Lager seiner Weine bestens empfohlen. Commissionslager
zu Original-Preisen: **Robert Richter, Villengasse 54**.
Moselweine von 80 Pf., Rheinweine von 90 Pf., Bordeaux-
weine von M. 1,10 an etrl. fl.

Ich habe mich hier als prakt. Arzt niedergelassen
und wohne Pragerstrasse 12, 2.

Sprechstunden: Vormittags 8-9, außer Sonnabends.

Nachmittags 3-4, außer Donnerstags.

Dr. A. Wiebe,

pract. Arzt,

früher Hausarzt am deutschen Hospital in London.

Kameelhaardecken,

Naturwolle, Daunen-Steppdecken, Unterröcke mit Daunen,
Wollwatte und Watte einschließlich billiger

O. Heduschka, Steppdecken-Fabrik,
große Brüdergasse 3.

Johann Hoff's Malzextrakt-Gesundheitsbier für Brück-
und Wagenleid und bei Verdauungsstörungen.

Aerztlicher Ausspruch über den Heilwert
des Johann Hoff'schen Malzextrakt-Gesund-
heitsbieres, das bei Appetitlosigkeit und
allgemeiner Körperschwäche vorzügliche
Wirkung geäusserst.

An Herrn Johann Hoff, Erfinder der nach seinem Namen
benannten Johann Hoff'schen Heilmährungs-Bräuerei,
Röntgl. Kommissionär, Besitzer des R. ö. Österreich. goldenen
Verdienstkreuzes mit der Krone, Ritter hoher Orden und
Hoflieferant der meisten Fürsten Europas, in Berlin, Neue
Wilhelmstraße 1.

Vorred, Bro. Rosen, 14. August 1886.

Ich möchte Ihnen hierdurch die Mittheilung, daß das Malz-
bier für mich von vorzüglicher Wirkung ist; ich habe den
Appetit, den ich durch langwierige Krankheit verloren, trotz
meines sehr hohen Alters nach dem Gebrauch dieses Malz-
bieres wieder erlangt, und finde ich dasselbe sehr empfehlens-
wert.

Dr. Bondick, prakt. Arzt.

Berlin, 25. April 1886, Ronnenplatz 4.
Da ich seit geraumer Zeit an Appetitlosigkeit u. Schwindel
leide, habe ich auf Verordnung des Herrn Professor Ehrenburg
dieser Malzextraktbier getrunken, das mir sehr gute Dienste ge-
tun, so daß ich im Anbetracht der guten Wirkung diese Art
getrunken einige Zeit hindurch fortsetzen möchte. (folgt Bestellung.)

Kran Anna Sauer.

General-Depot für das Königreich Sachsen bei C. A.
Albert, Tiefengasse. Verkaufsstellen in Altstadt:
Paul Schwarloß, Schlossstrasse; W. H. Lehmann,
Villenstrasse; Ede Promenade; Albert Haan, Grun-
strasse; G. M. Breitmeier, Hosiéerant, Blauenthal-
strasse; Julius Ranft, Breitstrasse; Gustav Gerde,
Amenthal; in Neustadt: Theodor Stysal, Stadt
Wien; Ferdinand Neumann, Blaumühle 1, Ecke Bau-
mühle; in Kötzschentreda: Reinhold Reichert.

Johann Hoff's Malz-Gefülsbier zur Stärkung.

Gegründet 1823.
Grosses Musikwerk-,
Instrumenten- u. Saiten-Lager

von
W. Gräbner,
7 Waisenhausstrasse 7 (Eosé König)

Herophon, Ariston, Phoenix, Clarophon mit über
1000 Stimmen auf Lager. Christbaumständer, Sterngläser,
Album u. altes mit Musik. Dreh-Planinos 250-1000 Mr.
Musikwerke und Dosen von 1 bis 48 Stücke spielend.
Planinos von 400-800 Mark.

Instrumenten-Verleihmagazin.
Reparaturen prompt. Dasselbst steht ein kleiner Kabinet
Bügel für 750 Mark mit Metallrahmen.

Für Austern-Liehaber und Kenner.
Frische bartlose
französische

Parc-Austeren,

wirklich delicates und gesunes Essen,
à Dutzend 1 Mk. 150 Pt.,
in meiner Weinstube Wilsdrufferstrasse 43

Oswald Nier, Aux Caves de France.

10 tüchtige
Schlosser
sucht die
kaufm. Maschinen-Arbeit
in Baugen.

Gärtner-Gesuch.
Zum 1. Januar 1887 wird ein
in allen Richtungen der Gärtnerel
erfahren Mann gesucht. Zeug-
nissabschriften bitten man an unter-
zeichnete Ritterguts-Bewaltung
einzusenden.
Rittergut Göddel b. Niesa.
Was meine Ringen zeigen Sie habe
einen tüchtigen, zuverlässigen
und erschienene

Brenner
oder Ziegelmeister.
Verna a. C. Emil Walther.

Züdt. Stuckaturgehilfen
sucht dauernde Winterarbeit b.
Ferd. Brunotte, Leipzig
und Brüder.

Hausmädchen gesucht d.
Günter Klein u. So., Altmarkt 5, I.

**Strohhut-
Näherinnen-
Gesuch.**

Nach auswärts werden noch
mehrere gebüte Strohhut-Näherinnen gesucht.
Die Beschäftigung ist lohnend
und dauernd. Beste amerikanische
Maschinen mit Dampfbetrieb,
die entlang Dresden-Anton-
stadt, Borstraße 17, Garten-
haus, b. Ulbricht.

2 Tischler
auf fornirte Möbel.

1 Tischler
auf weiße Arbeiten sucht
für sofort zu dauernder
Stellung.

Hermann Streil,
Möbelfabrik, Wurzen.

Achtung!

Ein altenstehender in guten
Verhältnissen lebender Geschäftsmann
sucht bei böhm. Lohn ein
einfaches, zuverlässiges Mädchen
als

Wirthshäferin.

Bewerberinnen, die sich eine
dauernde Stellung sichern
wollen, werden gebeten,
Sekretärin nebst Fotografie und
Angabe genauer Verhältnisse unter
Adresse M. 26 Altenburg,
Sachsen, vorliegend einzusenden.

für eins der ersten

Colonialwaren-Lengros-

Geschäfte Leipzigs
wird zu baldigem Auftritt ein
tüchtiger

Reisender

gesucht, der bereits längere Zeit
bereit ist und genügende
Rücksichtnahme besitzt. Sicherten
unter H. L. 171 "Invaliden-
dant" Leipzig erbeten.

Eine leistungsfäh. Glaswaren-
und Optikfabrik sucht für
Plauen, Chemnitz, Auerbach, Dres-
den und Leipzig tüchtige

Vertreter,

welche bei den Großhändlern der
Kunststoffwaren gute eingeführt
sind. Sicherten unter H. L. 1529
an die Expedition dieses Blattes.

Ein gewandelter sucht Inspector
der Feuerversicherungs-
Branche nach für das König-
reich Sachsen und die thür-
ingischen Staaten mit To-
mizil Leipzig unter günstigen
Bedingungen zu engagieren
gesucht. Gut ausführliche Erörterungen
mit Angabe von Referenzen und
Abschluss werden unter Adresse
H. N. 323 an Haasen-
stein & Vogler in
Berlin SW. erbeten.

**Antischer-
Gesuch.**

Auf ein Rittergut wird zum
1. Januar ein Antischer gesucht,
welcher Feldarbeit versteht,
welche kann verhältnisreich sein.
Bewerber müssen Rücksicht über
die bisherige Tätigkeit, Ab-
drücken von Zeugnissen und Ge-
schäftszeugnissen einbringen unter
Adresse C. L. 508 an Haasen-
stein & Vogler in Dresden.

Bei einer alten bedeutenden
Feuerversicherungs-
gesellschaft wird zur Organisa-
tion und Requisition ein
mit den sachlichen Verhäl-
tissen durchaus vertrauter

Inspectionsbeamter

gesucht. Bewerber, welche
ihre Ausbildung bei einer
Generalagentur erhielten,
erhalten den Vorzug. Erwer-
ben mit Darlegung bisheriger
Tätigkeit, Gehaltsan-
sprüchen und Anzahl von
Referenzen nimmt der "In-
validendant" Dresden un-
ter H. J. 505 auf.

1 gelernter Brauer,

Fleischer oder Müller,
gedienter Milit., gut Medicin. und
Schreiber, wird in Stellung ge-
sucht. Adr. mit Lebenslauf unter
H. L. 186 im "Invaliden-
dant" Dresden erbeten.

Rechtsanwalt.
Den 1. Monat ohne Honorar.
Adr. F. E. Exped. d. Bl. erbeten.

1. in d. Schneiderie groß, erfahrt.
Mädchen wünscht Beschäftigung
in oder außer dem Hause.
Güterbahnhofstr. 22, Bandgräßl.

2 wenn möglich mit Werbung,
Plauen b. Dr. Kaiserstraße 22.

Stepperin Lehrländchen

gesucht Schaff.-Fabrik Palm-
straße 50, I.

Gebüte
Strohhut-Näherinnen
auf Mädchne in und außer dem
Hause finden bei gutem Verdienst
dauernde Beschäftigung
Stephaniestraße 6.

**Geübte Strohhut-
Garnirerinnen**
finden bei gut. Verdienst dauernde
Beschäftigung Stephanienstraße 6.

Gebüte
Vertreter
für Dresden. Ges. Offert. unter
K. J. 320-4 an Rud. Mosse,
Berlin C. Königsh. 36 erbeten.

Gebüte
Arbeiterinnen,
auch Packerrinnen, sucht Eig-
entümerin. Zeidze, Wallstr. 19, 2.

Gesucht wird eine reine, un-
abhängig, alt. Frau für 2 Leute
bei geringen Ansprüchen. Näheres bei
Paul Richter, Antoniopol.

Reisender
für eine eingehende Güterwaren-
fabrik für den West gegen hohe
Provision gesucht. Cf. C. 514
Haasenstein & Vogler, Dresden.

Gebüte
Schuhmacher gesucht Baderg. 3, 4.

Töpfer!
2 tüchtige, solide Osens-
Zecher, welche auch etwas Werk-
stubelei vernehen, finden bei
uns gut lohnende und dauernde
Stellung.

Lausche & Köhler,
Pirna a. C.

für Osens 1887 sucht ich für
meine Drogen-, Chemica-
lien- u. Gärten - Handlung
einen

Lehrling
unter günst. Bedingungen. Off.
unter H. N. 509 niedergelogen
"Invalidendant" Dresden.

Ein tücht. Maurer
und Arbeiter

finden Stellung in der Maschinen-
fabrik von Johann Lampel,
Dresden, Zwotastraße 32.

Abonnenten-Hammler
gesucht Hohenthalplatz 4, 1. Etage,
in der Buchhandlung.

Ein tüchtiger
Buschneider
für

Damen-Mäntel

wird für ein feines Confec-
tionsgeschäft zu engagieren
gesucht. Nur Solche, die
bereits mit gutem Erfolg
ähnliche Stellungen bekleidet
und nach Möglichkeit zu arbeiten
verstehen, wollen ihre Off.
mit Angabe bisheriger Thä-
tigkeit an Adelsf. Messie,
Görl., unter Z. 3260
gesucht gelangen lassen.

Fleißige, junge Dame,
welche viel Ernst kennen gelebt,
moral. Ruf tugendh. schön, Sinn,
ebenjolch. Geist u. Körper besitzt,
wünscht Pfleger einer adl. a.
Dame, Herrn od. auch Kindes zu
sein, würde sich auch mit Vorliebe
d. Haush. annehmen. W. Adelsf.
Scheffelstraße 1, Gummi-Werkstatt.

Als treue und gewissenhafte
Pflegerin,

sowie Putzfrau d. Haush. sucht ein
angeneh. Alt. mit i. g. Zeugn.
b. Stell. Off. unter T. 58. 101
"Invalidendant" Dresden.

Eine geb. Witwe, 28 Jahre alt,
sucht Stellung bei einer
einzelnen Dame oder alt. Herrn
und würde die

Erziehung von Kindern

mit über. Adr. unter H. W. 517
"Invalidendant" Dresden.

Drei tüchtige
Feuer- und

**Lebens-
Versicherung**

Die Haupt-Agenzur
einer alten Feuer- und
Lebens-Versicherungs-
Gesellschaft mit bedeutendem
Ruhm ist sofort zu besetzen.
Gauthentische Bewerber wollen
ihre Off. unter V. 612 bei der Expedition
hinterlegen.

Ein jung. Kindergeselle
gesucht gesucht. Zu meiden Stein-
straße 2, im Arbeiterviertel.

Eine für meine Drogen- und

Gärtenhandlung einen jungen

Gommis

um sogenannten Antritt. Adressen
unter Adresse H. M. 508 im
"Invalidendant" Dresden.

Ein aus nur ausländ. Familie
wird als

Kassirerin

für das Büro eines Bahnhofs-
Restaurants (Vertreutenspunkt)
per Neujahr gesucht. Off. unter

H. J. 505 im "Invalidendant" Chemnitz.

1 gelernter Brauer,

Fleischer oder Müller,
gedienter Milit., gut Medicin. und
Schreiber, wird in Stellung ge-
sucht. Adr. mit Lebenslauf unter
H. L. 186 im "Invaliden-
dant" Dresden erbeten.

Rechtsanwalt.

Den 1. Monat ohne Honorar.
Adr. F. E. Exped. d. Bl. erbeten.

1. in d. Schneiderie groß, erfahrt.

Mädchen wünscht Beschäftigung
in oder außer dem Hause.

Güterbahnhofstr. 22, Bandgräßl.

2 wenn möglich mit Werbung,

Plauen b. Dr. Kaiserstraße 22.

Stepperin Lehrländchen

gesucht Schaff.-Fabrik Palm-
straße 50, I.

Eine
Verfrauensstellung
als Bevollmächtigter, Rentmeister
u. dergl. wird von einem zuver-
lässigen, geschäftsfähigen Manne
per 1. April 1887 gesucht.

Jede beliebige, der Stellung ent-
sprechende Caution kann geleistet
werden. Näheres bei
A. Werner, Dresden,
Alte Loschenstraße 8.

Bauentechniker,

mit allen Bureauarbeiten ver-
traut, gegenwo. noch in Stellung,
sucht per 1. Jan. in einem bie-
gr. Bauunternehmen.

Geübte
Bauentechniker

sucht sofort oder 15. Deceb. Stel-
lung in einer Handelsgärtnerie.
Offerten erbeten unter P. K. 37

in die Expedition d. Bl.

Gesucht

1. Januar für eine ältere er-
fahrenere Frau eine Stelle als
Wirthshäferin

für eine Dame oder Herrn.
Adr. F. 1523 Exped. d. Bl.

Gesucht

1. Januar für eine reine, un-
abhängig, ältere Herrin oder
Herr, led. in all. Branchen
des Geschäftes höchst wölbbar.
Br. Meier, der H. v. Branden-
burg, 1. Et. in der Stadt.

Gesucht

1. Januar für eine reine, un-
abhängig, ältere Herrin oder
Herr, led. in all. Branchen
des Geschäftes höchst wölbbar.
Br. Meier, der H. v. Branden-
burg, 1. Et. in der Stadt.

Gesucht

1. Januar für eine reine, un-
abhängig, ältere Herrin oder
Herr, led. in all. Branchen
des Geschäftes höchst wölbbar.
Br. Meier, der H. v. Branden-
burg, 1. Et. in der Stadt.

Gesucht

1. Januar für eine reine, un-
abhängig, ältere Herrin oder
Herr, led. in all. Branchen
des Geschäftes höchst wölbbar.
Br. Meier, der H. v. Branden-
burg, 1. Et. in der Stadt.

Gesucht

1. Januar für eine reine, un-
abhängig, ältere Herrin oder
Herr, led. in all. Branchen
des Geschäftes höchst wölbbar.
Br. Meier, der H. v. Branden-
burg, 1. Et. in der Stadt.

Gesucht

1. Januar für eine reine, un-
abhängig, ältere Herrin oder
Herr, led. in all. Branchen
des Geschäftes höchst wölbbar.
Br. Meier, der H. v. Branden-
burg, 1. Et. in der Stadt.

Gesucht

1. Januar für eine reine, un-
abhängig, ältere Herrin oder
Herr, led. in all. Branchen
des Geschäftes höchst wölbbar.
Br. Meier, der H. v. Branden-
burg, 1. Et. in der Stadt.

Gesucht

1. Januar für eine reine, un-
abhängig, ältere Herrin oder
Herr, led. in all. Branchen
des Geschäftes höchst wölbbar.
Br. Meier, der H. v. Branden-
burg, 1. Et. in der Stadt.

Gesucht

1. Januar für eine reine, un-
abhängig, ältere Herrin oder
Herr, led. in all. Branchen
des Geschäftes höchst wölbbar.
Br. Meier, der H. v. Branden-
burg, 1. Et. in der Stadt.

Gesucht

A. W. Schönherr. Strumpfwaaren. Handschuhe. Tricot-Tailen. Normal-Unterkleider. Eigene Fabrik Hohenstein d. Chemnitz. Gegründet 1850.

India-Faser-Company, Voigt & Burkert, Kaufhaus, Laden 9 und 1. Et.

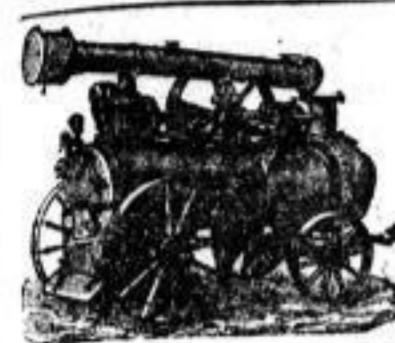
Fabrik und Lager von Holz- und Eisen-Bettstellen einfacher und eleganter Ausführung.

Grosses Lager von Rosshaar-, Indindannen-, Faser-Matratzen und Kissen.

Positiv wortensichere India-Faser-Polster-Möbel nach eigenen Original-Modellen.

Fabrik und Lager von Tischler-Möbeln in besondere sorgfältiger und solider Ausführung.

Specialität: Ausstattungen, Wohnungs-Einrichtungen.



Vogel & Co.,

Maschinen-Fabrik, Eisengießerei und Kesselschmiede,

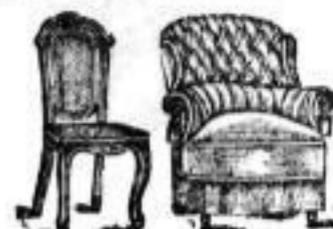
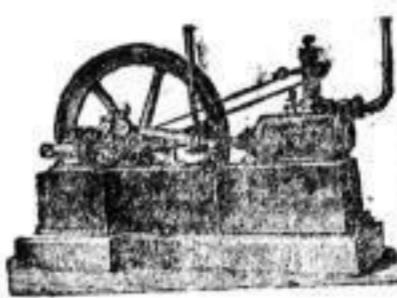
Neusellerhausen-Leipzig,

empfehlen sich für Lieferung von Dampfmaschinen und Dampfkesseln in allen Größen und Graden u. für alle Arten Kesselschmiedearbeiten, sowie für Lieferung von Maschinen und Anlagen für gewerbliche Zwecke.

Locomotiven für den Betrieb und Stationär. — Lieferung von Bau- u. Maschinenguss.

Anlagen von Briquettesfabriken mit Trocken-Apparaten (Patent Vogel & Co.).

Reparaturen schnell und sauber bei civilen Preisen.



Eine Partie schöne Nofinen zu verl. Große 4 M. v. 100 bis 1000 Mk., Steuer 4 M. v. 100 bis 1000 Mk. Auftrag unter Nr. L. 6165 durch d. Annonsen-Expedition von Heinr. Eisler, Hamburg.

Gegen nur 3 M. monatlich Zahlung ist

Wener's neuest. Conv.-Lex. zugleich zu erw. unter G. U. 494 im "Invalidendant"

Dresden, Seestraße 20, I.

Meierei gibt Kindern zu verl.

Güterbahnhof, 1. Rottb.

Geschäfts-Verlegung.

Mein Geschäftsvorstand verlegt von Pragerstrasse 37 in die bedeutend grösseren Räume

Pragerstrasse 36.

Für das in meinem alten Lokale in so überaus grossem Maße geistreiche Vertrauen und Wohlwollen von Herzen dankend, bitte ich Sie mir auch ferner erhalten zu wollen und wird es mein stetes Bestreben sein, bei nur guter Ware, enormer Auswahl, die billigsten Preise zu stellen.

Hochachtungsvoll ergebenst

B. A. Müller, Pragerstrasse 36.
Galanterie-, Leder-, Nadler- und Spielwaaren-Haus.

Rabatt-Gag: Richter Patent-Steinbaukasten und englische Angelgeräte von Alcock & Co. in Redditch (England).

Georg Arnecke, **Tricot-Tailen**,
20 Pittsdruckerstrasse 20,
beste Bezugsquelle für
Tricot-Kleidchen,
Tricot-Anzüge und

reiche Auswahl,
herrliche Farben,
tadeloser Stil,
vorzügliche Confection,
prakt. Qualitäten,
Auffertigung nach Maß,
jeder Garmenton kann
gefärbt werden.

das Stück 3 M. bis 33 M.

Nach heutigen Woll-Preisen verkauft jedes Stück 2 Mark zu billig.

Detail-Verkauf zu Engros-Preisen,

Blonden,
Tüllspitzen,
Tüll
etc.

Stolpe & Nippe,

Tüll-, Spitzen-, Weisswaren en gros,

Seestrasse 20, I.

Rüschen,
Schürzen,
Corsets
etc.

Detail-Verkauf zu Engros-Preisen.

Porzellan.

Steingut.

Wegen Umzug

Ausverkauf

zurückgesetzter Gegenstände.

R. Ufer Nachf.,

Inh.: Fischer & Anhäuser,
vorläufig noch

31 Badergasse 31,

parterde und erste Etage.

Majolika.

Terracotta.

Wegen Abbruch der Hallen in den Kreis- und Kleinschänken
Großer Ausverkauf von Nobelsu
aller Art nur noch bis 1. December d. J.

Dame
dist., geist., ang. Grif., w. mit
vermö. ält. Herren, mögl. v. Adel,
beh. Ehe zu trennen. Öffent. A.
x. 40 Hauptpost lagend.

Ein Panzer-Gefäßschrank,
v. 600 M. gelöst, ist für 225 M.
zu verkaufen Rothenstr. 38, 1. r.

Wegen Auflage des Commissionslagers von V. Chr. Schil.
Hng in Zahl verlangt ich bis zum 31. December d. J. den Be-
stand des Lagers, bestehend aus nur guten Jagdgewehren, Pistolen,
Revolvern, Pistolen, zu fabrikpreisen.

H. Warnack, Pragerstrasse 17.

resonderer Nachrichten.
Nr. 229. Seite 15. Sonderausg. 25. Nov. 1886.

Nr. 15 Nr. 15 Nr. 15

Möbel-Fabrik

R. Berkowitsch, Moritzstr. 15

Größtes Etablissement Dresdens.

Meublements für Wohnzimmer von 100 Mark an,
Schlafzimmer von 50 Mark an. Speisezimmer- und Salons-
Einrichtungen zu jedem Preise vorräufig. Außerdem empfehle
ich Garnituren von 90 M., Sophas von 30 M., Zibür.
Kleiderzähne von 21 M., Zibür. Verticos mit Aufzugs von
24 Mark an. Stühle und Spiegel je Jahr billig. Regu-
lateure (14 Tage gehend) 18 Mark, nur solide Arbeit.

Feste Preise.

Dasselbe stehen verschiedene wenig gebrauchte Möbel,
welche sehr billig verkauft werden. Ansicht gern gestattet.

Nr. 15 Moritzstr. Nr. 15.

Die zum Nachlass des Kleidermeisters Carl Eduard
Stende in Fischergasse gehörigen Grundstücke fol. 10 des Grund-
und Hypothekebuches, Nr. 22 des Brandstafetters, Nr. 20, 105,
106 des Flurbuches für Fischergasse, fol. 22 im Grund- u. Hypo-
thekebuch und Nr. 104 des Flurbuches für denselben Ort und
fol. 1 im Grund- und Hypothekebuch und Nr. 9, 10, 11,
15, 16, 23, 24 des Flurbuches für Nienau, geschätzt auf
82,877 Mark 55 Pf.

sollen erbtheilungshaber mit Inventar

am 30. November 1886,

Normittags 10 Uhr,
an Amtsstelle versteigert werden. Erreichungslustige werden ertheilt,
sich rechtzeitig an Amtsstelle einzufinden und ihre Gebote abzugeben.

Die Bedingungen können vorher hier eingesehen werden.

Weizsen, am 10. November 1886.

Das Königliche Amtsgericht.

v. Schopper.

Ueber die P. Kneifel'sche Haar-Tinktur.

Haarleidende machen wir hierdurch wiederholt auf die obige
Tinktur als das zweitelos beste, wo nicht einzig sichere
Mittel gegen das Ausfallen der Haare, sowie um das verlorene
Haar wieder zu erhalten, aufmerksam, und ist die Tinktur namentlich
auch für Damen, welche sich ihr Haarleiden oft durch über-
mäßigen Gebrauch von Öl und Pomade zuirehen, von ganz außer-
ordentlichem Erfolg. — Die Tinktur ist in Fläschchen zu 1, 2 und
3 Mark in Dresden nur echt bei Herrn. Koch, Altmarkt 10.

Abgelagerten Hungarwein

verdenden gegen vorherige Gasse oder Nachnahme franco jeder
Bahnstation (embalirt gegen Frost)

30 Liter 1882 Weißdörper Schlossberg, weiß, Eigenbau M. 19,40

30 " 1881 Magistrader, weiß " 21,50

30 " 1882 Weißdörper Stadtschänke, roth, Eigb. südl. " 19,40

30 " 1882 Weißdörper Hofwein, rot " 31,50

Für Naturreinheit wird garantiert!

Brüder Lengauer, Weinbergstraße, Wertheim, Süd-Hungar.

Schwedische Leder-Joppen u. Westen,

Specialität für Jagd u. Reise,

warm, wasser- und winddicht,

H. Warnack, Pragerstrasse 17,

Magazin für Jagd-, Reise- u. Herren-Artikel.

Waffen-Ausverkauf.

Wegen Auflage des Commissionslagers von V. Chr. Schil.
Hng in Zahl verlangt ich bis zum 31. December d. J. den Be-
stand des Lagers, bestehend aus nur guten Jagdgewehren, Pistolen,
Revolvern, Pistolen, zu fabrikpreisen.

H. Warnack, Pragerstrasse 17.

A. Hofmann,

Dresden, Schlossstraße 6
Vorste und erste Etage,
Gebau der Quergasse.

Kaffee-Service

der größten, altrenominierten
Porzellan-Fabriken
von Romer & Foerich
in Aachen bei Aachen-Berndau,
und C. Tieck & Co., Altmühl
(Schlesien), sowie der
besten böhm. bairischen u. tschech.
Fabrikat.

Grosser Verkauf
der Dresdner Steingut-
Fabrikate zu Fabrik-
preisen.



Speise-Service

habe die größte Auswahl der
besten Fabrikate in gedankenvoller
Décoration zu niedrigen Preisen.



Kaffee-Service

in über 200 verschiedenreichen
Mustern haben 2 M. 60 Pf. an
bis zu den allerfeinsten.



Wasch-Garnituren

hat die großartigste Auswahl in
den neuartigen Formen u. Mustern
von 4 M. 25 Pf. an.



Blumen-Ständer und Goldfisch-Gestelle.

habe das Neueste zu den billigsten
Preisen.



Bier-Service

mit einem Bechlag, geschliffen
und graviert, mit Gold-Blattgold,
von 10 M. 50 Pf.

Majolika-Vasen

mit Raffart-Bouquets, großartig
dien, zu billigen Preisen

Stets Neuenheiten

in Hochzeits- und Gelegen-
heits-Geschenken.

Ausstattungen

zu den einfachsten bis zu den
feinsten.

Wohnt. Haushalte empfehlen
Zweife-Zeller, gutes Porzellan,
zweite 2 M., Dessert-Zeller,
mit Porzellan, 2 M. 20 Pf.,
Tassen in allen Tassen, 2 M.
2 M. 10 Pf. und 3 M.

Großes Lager

in grob- und gauzmässiven
Hofel- und Restaurant-
Geschirren

so lebens- und vorzüglich haltbaren
Porzellan zu billigen Preisen.

A. Hofmann,

6 Scheffelstraße 6.
Vorste u. erste Etage.

Für Hausfrauen!

Rindfleisch

2 Pfund 50 bis 65 Pf.

Kalbfleisch

2 Pfund 45 bis 50 Pf.

Hammelfleisch

2 Pfund 50 bis 60 Pf.

Schweinefleisch

2 Pfund 65 bis 70 Pf.

Pökelfleisch

2 Pfund 70 Pf.

Blut- und Leberwurst

2 Pfund 90 Pf.

Gewöhnliche

Blut- und Leberwurst

2 Pfund 60 Pf.

empfiehlt

Otto Böhme,

Steinmeister,

Scheffelstraße 12.

Creditdiplom: Hamb. 1876.

Aromatisch-medizinische

Schwefel- und

Theer-Schwefelseife,

je Stück 25 u. 50 Pf.

die wohlschmeckende Haut-
reinigungsmittel, deren unver-
gleichliche Anwendung so viele
Damen ihren ungemeinlichen
Leid verdanken, empfehlen aus
der Arbeit von Camillo Cox
in Berlin:

Herrn. Reichelt.

Franz Schaaf, Annenstraße.

Georg Baumann, Bonnstr.

Joh. Henning, Fleischereistraße.

Hugo Hebertin, Waisenhausstr.

Franz Henne, Amalienstraße.

Georg Hänsel, Struvestr. 3.

C. Friedrich, Sonnenblücherstr.

Weigel & Jenz, Herrenstraße.

A. Voss, Dippoldiswalderstr.

Joh. John, Wetternstraße.

H. Blembel, Wildenstraße.

Fr. Wollmann, Hauptstraße.

Walther & Men. Villn. Str.

H. Vogel, Kampische Straße.

Albert Haan, Gruner Straße.

Otto Dreß, Pillnitzer Straße.

Max Ring, Gruner Straße.

Parfümerie Hor, See Straße 15.

Der Reim des Todes

ist ein wunderschön geschnittenes
Fest. Ein Reim aus einer Reihe von
verschiedenen Stücken, die zusammen
eine handwerkliche Arbeit sind, ist eine
große Kunst.

Das goldene Buch für Männer

ist ein Reim aus einer Reihe von
verschiedenen Stücken, die zusammen
eine handwerkliche Arbeit sind, ist eine
große Kunst.

Gute Speisekaraffeln

weiße und Zwischen 2 M. 30 Pf., 2 M. 20 Pf., 2 M. 10 Pf.

2 M. 5 M. 22 Pf., 2 M. 20 Pf.

Vandesproduktionsbandina

und Kartoffelschnellverdauung
en gros und en detail.

Reinhardstr. 6. E. P.

Waschwaasen

Waschmaschinen

Waschbrüter

Dampfwaschtopfe

Wringmaschinen

Trockengestelle

Mangelmaschinen

Plattbretter

Plättiglocken

etc. etc. etc.

Alles in bekannt bester Ware

in F. Bernh. Lange,

Amalien-Straße 6 u. 7.

Fr. Seelmann,

große Planenfabrik. 37.

Oberlo führt garantit reine

Naturbutter

wie jeder andere Butterhändler

zu billigen Tag spricht.

Reinhardstr. 6. E. P.

Vertrieb in allen Spezial- und

Delikatesse Laden

wie Sennierien.

CHOCOLAT

MENIER

(Das beste Frühstück)

Der Nachtmunzen

wird gewornt.

Avis

für

Erfinder!

Unterzeichnet hat durch seine

ausgezeichneten Verbindungen in

allen Patent erreichenden Säulen

des Verdienstes für gute, prächtige

Erfindungen und

Patente aller Länder.

Carl Fr. Reichelt,

Patent-Anwalt,

Dresden, Weintorstraße 2.

Kohlik.

Magen-dissens, Magenkrampf u.

Hämorrhoiden, besiegt mein vor-

züglich Universel. Mittel. 2 M. 350.

F. Hoffschmidt. Dresden.

Oberestraße 24.

Garantiert reinwollene Normal-

Unterleider

nur Prima-Ware

20% billiger als die jüngsten

spezialisierten, empfiehlt in großer

Auswahl die mechanische Unterleide-

rei von

W. Weisse

Dresden-Neustadt Mitterstraße 6.

Gewebe, ausgekloppte Thicke,

1 Schmetterling, 1 Meter. 25.

1 M. 125, auch Schränke

und Stühlen dazu, sind weg. Auf-
lösung des Geschäfts billiger zu

verkaufen Schreiberstraße 21, 3 r.

Vorwerk Lämmchen.

Weisse, bläckrothe Weisse-

Kartoffeln, nichtreis u. wohls-

chmeckend, liefert frei Haus à 2 M. 250, à 1 M. 150.

Süddutsche

Handschuh-Filiale

Herrn. Heyde,

Annenstraße 19,

Ecke d. Röhrhofgasse.

Puppen,

Puppen-Garderoben-

und Puppen - Wäsche-

en gros Fabrik en détail.

Größtes

Lager am Platze.

Kugelgelenkpuppen.

Täufinge,

Puppenkörper,

Unter Garantie
für seinen
Tranbenwein
empfiehlt sich
Tranben-Weinwein à 30, 35,
40, 45, 50, 60 Pf. per Liter,
Babischen Rothwein à 35 u.
60 Pf. per Liter.
Broben nur in Gebinden von
50—120 Liter mit Berechnung der
Zölle versteht unter Nachnahme.
Joseph Stern,
Würzburg. Kämmereigraben.
Eine

Graul'sche

Kunstramme,

welche sich wegen der großen Leicht-
heit ihrer Handhabung, ganz
besonders zu Hause, Qual- und
Wohlbau bei der Verstellung von
Wahl-, Ross- und Spund-
wänden eignet, ist von Unter-
nehmen zu vertheilen.

Bei dieser Kunstramme können
durch jede beliebige 6 Pferdekräfte
eine Automobile zu gleicher
Zeit drei getrennt auf-
gestellte Rammpassate mit
Rammpolen von je 11 Centner
Gewicht und in einer Hubhöhe
von 3—4 M. am leichtesten wird
in Gang gebracht werden. Die
Herstellung der in Angriff ge-
nommene Pauten wird hierdurch
auf das Neueste befreit, wie dies
sofortlich am Quai-
bau in Dresden und Brüderbau
in Riesa und Werderburg erprobt
und beweist wurde.

Die nächsten Bedingungen sind
jetzt Unternehmern zu erhalten
und ist bei event. Anträgen die
Angabe der Anzahl, Stärke und
Länge der Wahl- und Spund-
wandholzen, sowie der Boden-
belebtheit und Anzahl der in
Betrieb zu setzenden Rammpolen
erwünscht.

K. E. Kettner,
Mauriceimmeister,
Dresden-R., Weintraubenv. 5,
derzeit in Laufahl in Sachsen.

6 Kreuzstraße 6!
im Bazar für Gelegenheits-
feste

sind 20 Räume Waldeimer
Hilfszubehör alter Gattungen u.
Waren im Gansen und Einschl.
ca. um die Hälfte des
regul. Preises, mit u. gegen
die Abnehmer, zu verkaufen,
reinseide Neugentherme à
50 Pf. Sattella u. a. Sorten 2 Ml.
Damenüberstiefel in Holz.
u. Lack, dauerhaft und elegant,
4,95.—5,50 Ml. Mädchen- u.
Kinderstiefel beispiellos
billig, alles so weit Vorrauth
reicht!

Prima Serge (Lassing)
noch jetzt trotz des Aufschlags
zu früher billigen Preisen
beim Fabrikanten. Adr. zu
erf. bei **Rudolf Mosse** in
Dresden.

Tamarinden-Konserven.
eigner Fabrikat!
angenehm u. sehr wirkendes Ab-
satzmittel in Tüll. zu 60 u. 100 Pf.
auch mit Löffeln u. Santonin empf.
Salomonis-Apoth. Dresden.

Emser Pastillen
in jedem Schachtel.
Emser
Catarrh-Pasten

in runden Bleckdosen mit
unserer Firma werden
aus den echten Salzen unserer
Quellen dargestellt und sind ein
bewährtes Mittel gegen Husten,
Heiserkeit, Verschleimung,
Magenbeschwerden und Ver-
dauungsstörung. **Natürl.**
Emser Quellsalz in flüssiger
Form. Portion in Dresden
in der Mohren- u. Kro-
nen-Apoth. bei Alfr. Brem-
bel. Th. Zschätz und J. G.
Hennigs.

Fertige
Strohsäcke,
Stück von 1 M. 60 Pf. an.
Friedr. Paul Bernhardt,
Dresden,
Schreibergasse Nr. 2.

Ein 4 H. P. Fried-
Dampf-motor
wird zu kaufen gefunden. Erhalten
unter Motor 1525 Reg. d. Bl.

Stall-Utensilien,
komplett
Muster-Pferdestände.
Musterhalle 6. Rücklich.
am Postplatz

Rebelbilder,
gr. Apparat, 100 Mm. Øsen,
räumlich, Zubehör u. vielen Bild.
z. 1. Theil des Kostenpreis verf.
R. Horn, Dresden, Palmsstr. 18. I.

Alten Cognac
verdient franco jeder Nachnahme
à 100 Pf. Postfoss à 10. 10 Pf.
Nachnahme. Erste Ladung der
Cognacfabrik Wersches

Lehrbuch
für Herrenschneiderei zum
Selbstunterricht des neuesten me-
toden. Hindenbergs System, von
Dr. O. Vogel, zu haben in
allen Buchhandlungen. Preis:
5 Mark. Profe gratis.

Ochsenmaul-Salat
seimten M. 3. Essigarten
M. 2,90. Salzgurken M. 2,00.
Preiselbeeren m. Rad. M. 3,00.
Kronardinen M. 2,90. Tafel-
salat franz. M. 3 verdeckt in
rutto 10 Pf. Jäger alles frisch.
Nachnahme. Sigm. Meinel.
Nürnberg.

Pianinos,
solid und elegant, empfiehlt S.
Giedler, Nürnberg, am See 20. 2

Allen Denen,
welche an Asthma u.
Atemungsbeschwerden leiden,
empfiehlt meine von Bielen unter-
stützte vorläufige Salbe zum Ein-
reichen der Brust. 4 Kräut. 6 Pf.
W. Block, Berlin No.
Am Friedrichshain Nr. 5.

Ein Paar junge, kräftige
Arbeitspferde

mit guten Beinen sind zu ver-
kaufen
Schützen - Platz Nr. 4.

Für Damen.

Anmerkung v. Wintermänteln,
Göttinen u. Roben aller Art, so-
wie Modernen verschönert wird
elegant u. billig ausgetüftelt bei
Gresser & Co. Bürger-
wiese 1. abwickl. Bankir. und
Georg. Auch tausd man dasselb.
am Fabrikort Drict-Lauren,
Corio. Unt. roße u. Dominen.
S. Pre. neue Tafelblätter M. 7,20
S. verl. fährt nach gegen Nach-
nahme. Dissen. Gros. Hanover.
V. W. Brandt.

Die besten
Räucher =
Mittel
aller Art empfiehlt
Herrmann Roch,
Dresden, Altmarkt 19.

Pianino - Fabrik,
Friedrich Bornemann & Sohn, Berlin, Dresdener-
strasse 38, empfiehlt ihre frischst,
stimmigste in 1. Qual. zu billigst,
zu jüngst. rec. Gräut auf
unverdorben. Probe ob. Anzahl
v. 15 Minuten. Preisrec. rec.

Neue und getragene
Winter-Meberzieher

Herren und Knaben,
wie auch Auszüge u. s. s. netz-
billig zu verkaufen
28 gr. Brüdergasse 28. 1.

23 Am See 23
tausd man für 12 Pf. ietw. fährt.
Herrenederd. (Doppelblätter) von
gutem franz. Stoff. Auch und
dasselb eine gute Qualität
Damen u. Wäschent. v. 3—4 Pf.
zu haben. Zum rothen Stiefel.

Fertige
Strohsäcke,
Stück von 1 M. 60 Pf. an.
Friedr. Paul Bernhardt,
Dresden,
Schreibergasse Nr. 2.

Ein Stuh-Flügel
für 240 Pf. zu verkaufen. Bett-
innerstrasse 50. Parterre, rechts.

Cigarren,
v. Gelegenheitslauf, habe große
Wosten in 8. Qualitäten, pr. Mill.
14, 17, 18, 20, 23, 25 M. auch
ganz seine Marken, billig zu
verkaufen. **R. Horn**, Dresden,
Palmsstrasse 18, 1. Etage.

Harte
Cervelatwurst,
Gothaer u. Braunschweiger.
A. Maucke,
große Blauescheide 17.

Rebelbilder,
gr. Apparat, 100 Mm. Øsen,
räumlich, Zubehör u. vielen Bild.
z. 1. Theil des Kostenpreis verf.
R. Horn, Dresden, Palmsstr. 18. I.

Ein 4 H. P. Fried-
Dampf-motor
wird zu kaufen gefunden. Erhalten
unter Motor 1525 Reg. d. Bl.

Stall-Utensilien,
komplett
Muster-Pferdestände.
Musterhalle 6. Rücklich.
am Postplatz

Rebelbilder,
gr. Apparat, 100 Mm. Øsen,
räumlich, Zubehör u. vielen Bild.
z. 1. Theil des Kostenpreis verf.
R. Horn, Dresden, Palmsstr. 18. I.

Hemden-
Barchent,
colossal Auswahl,
in gewebten u. gedruck-
ten Mustern, Meter 35.
38. 40. 45. 50 Pf. z.

Eßfasser
Hemdenbarchent
in einfarbig, gestreift
und carrié.
Mr. 58. 62. 65. 70 Pf. z.

H. M.
Schnädelbach
7. Dürerstr.
Marienstr. 22
Antonsplatz 4.

Chin.-Ind. u. Russ.
Thee,
neuer Grün, in großer Aus-
wahl von nur kaum gebrüht
seinen Qualitäten à 2—8 M.
per 1/2 Pf.

Erste Dresden
Kaffee-Dörfel mit
Motorenbetrieb.
Ehr. & Kürbiss.
56 Webergasse 26.

Aufzierung und
Vorrath von
Livres - Anzügen
u. Überziehern
f. Kutschier, Diener,
Reisiger, Großer,
Metzger, Böttcher, Bette
engl. Livres.
engl. Mantel, Hut-
überzüge, Pelze,
Perfumaturen,
Fahrbedien, Hüte, Mützen, Bin-
den, Serviet. u. Kaffe-Handelsware,
Kronen- und Buchstaben-Knoppe
am Lager, mit Monogramm ohne
Stanzen-Berechnung.

Nach auswärts Stoff-
proben. Modebilder, Preisliste,
Mahnbezeichnung ob.emand zum
Abschneiden zu Diensten.

Gleichzeitig empfiehlt Jagd-
Juppen von 10 M. an, halb-
lang. Jäg. Ueberzieher, Jagd-
Anzuge, Reit - Kniekleider,
engl. und amer. Damen-
und Herren.

Regen-Mäntel,
Savoia u. Camaschen.
N. Hermann,
Waisenhause 29, 1. Et.

Den edlen Holland. Nach-
tabaf, denen tänzelndes
ob. notariell beklahmt ist,
hält man nur bei **B. Becker**
in Zeulen. S. Ein 10 Pf.
Pfennig pro 8 Pf.

Zu
Weihnachts-
Ausverkauf

Tapisserie-
Arbeiten

aussergewöhnlich
ermäßigte Preisen.

C. Hesse,
Altmarkt.

Zu
Weihnachts-
Geschenken:

Eine Partie
vorjährige gute
Anzug-, Paletot-
und
Schlafrock-Stoffe,
wie

Damen-Jaquet-
und
Mäntel-Stoffe

verkaufe, um dieselben zu
räumen,
25 Pf. unter Preis.

H. M.
Schnädelbach
4 Marienstr. 4
Antonsplatz 4

Altenburger
Ziegenfäße.

Süde für meine W. Alten-
burgerfäße ein solides Ge-
häuse zur Abnahme derelben.
Auch an Private verkaufe nur
gute Ware.

B. Kirmsse. Glühbirnen,
Riekerdorf bei Chemnitz,
3. Altenburg.

Bicycle

fahne u. verl. netz gebr. Bl. u.

R. Horn, Palmsstr. 18. I.

Pianinos

v. Arndt, Biele, Görde u. A.

Stiel. Pianos z. 10. 15. 20.

25. 30. 35. 40. 45. 50. 55. 60.

65. 70. 75. 80. 85. 90. 95. 100.

105. 110. 115. 120. 125. 130.

135. 140. 145. 150. 155. 160.

165. 170. 175. 180. 185. 190.

195. 200. 205. 210. 215. 220.

225. 230. 235. 240. 245. 250.

255. 260. 265. 270. 275. 280.

285. 290. 295. 300. 305. 310.

315. 320. 325. 330. 335. 340.

345. 350. 355. 360. 365. 370.

375. 380. 385. 390. 395. 400.

405. 410. 415. 420. 425. 430.

435. 440. 445. 450. 455. 460.

465. 470. 475. 480. 485. 490.

495. 500. 505. 510. 515. 520.

525. 530. 535. 540. 545. 550.

555. 560. 565. 570. 575. 580.

585. 590. 595. 600. 605. 610.

DRÜSEN

Selbst-sicherer Heil-
mittel. Stoffe u. alte Wunden hat
stärkste Linderung und Knorpel-
fess. Sichtbarer Erfolg sofort. Un-
schädlich. Brothörn, Astrolo-
ment. 10 Pf. pro Pf. frei. Die Salbe ist
zu bearbeiten gegen Eklösung oder
Nachnahme von M. 2.50 durch das

Apoth. G. Dunfel. Lößwiesen-
straß 1. S.

Butter.

I. Süßrahm-Butter ohne
Sals. 115 Pf. à Sch. 1. Süßrahm-<